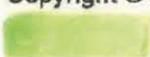


1:8000

 = Arbeitsorte

Name und Anschrift des Bieters

Vergabe Nr.: BA - A/D4G2 - 50 / 2013
Vergabeart <input type="checkbox"/> Öffentliche Ausschreibung <input checked="" type="checkbox"/> Beschränkte Ausschreibung <input type="checkbox"/> Freihändige Vergabe
Zuschlagsfrist endet am:

Bezirksamt Altona  
 Dezernat Wirtschaft, Bauen und Umwelt  
 SUBMISSION - A/D4 G2  
 ZIMMER 2  
 Jessenstraße 1 - 3  
 22767 Hamburg

**ANGEBOT - VOB -**

Baumaßnahme  
 Grundinstandsetzung Glashütter Landstrasse Ausgleichsmaßnahmen Knickbepflanzung II. BA .....  
 .....

Angebot für  
 Landschaftsbauarbeiten .....  
 .....

Anlagen:

- Leistungsbeschreibung / Leistungsverzeichnis
- Angaben zur Preisermittlung <sup>\*)</sup> - EFB-Preis  1a,  1b <sup>\*\*)</sup>
- Aufgliederung wichtiger Einheitspreise - EFB-Preis 2 - <sup>\*)</sup>
- Verzeichnis und Erklärung betr. Bietergemeinschaft (vgl. Bewerbungsbedingungen Nr. 6) <sup>\*\*)</sup>
- Antrag zum Nachunternehmereinsatz - NU - (vgl. Bewerbungsbedingungen Nr. 7) <sup>\*\*)</sup>
- DISKETTE mit D84 oder P84 oder X84 ..... Bitte dem Angebot beifügen - DANKE !
- .....
- .....
- .....
- Pläne/Zeichnungen Nr. ....
- .....
- .....
- .....
- .....

<sup>\*)</sup> Zutreffendes von der Vergabestelle ankreuzen  
<sup>\*\*)</sup> Zutreffendes vom Bieter ankreuzen

- 1 Ich/Wir biete(n) die Ausführung der beschriebenen Leistungen zu den von mir/uns eingesetzten Preisen und mit allen den Preis betreffenden Angaben in Nr. 9 des Vordruckes an. An mein/unser Angebot halte ich mich/halten wir uns bis zum Ablauf der Zuschlagsfrist gebunden.
- 2 Ich/Wir habe(n) die Bewerbungsbedingungen beachtet, insbesondere
- BwB Nr. 9 (Verbot der gewerbsmäßigen Arbeitnehmerüberlassung)
  - BwB Nr. 7 (Nachunternehmereinsatz)
- 3 Bestandteil meines/unseres Angebotes sind neben diesem Angebotsschreiben (einschl. Anlagen) folgende Unterlagen:
- Leistungsbeschreibung
  - die Besonderen Vertragsbedingungen - BVB – H10/2012,
  - die Zusätzlichen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen - ZVB – H06/2013,
  - die Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen für Bauleistungen (VOB/C), Ausgabe 2012
  - die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B), Ausgabe 2012

4 freibleibend  
 5 freibleibend.  
 6

6.1  Ich bin/Wir sind bevorzugte(r) Bewerber (§ 56 + 58 Schwerbehindertengesetz) laut beigefügtem(n) Nachweis(en).

6.2 Ich bin/Wir sind in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) eingetragen unter Nummer:

6.3 Eigenerklärungen zur Eignung gemäß § 6 Abs. 3 Nr. 2 VOB/A (für nicht präqualifizierte Unternehmen)<sup>1</sup>

- zu § 6 Abs. 3 Nr. 2 a) und c) VOB/A

Ich/wir erklären, dass wir ausreichend leistungsfähig sind, um die ausgeschriebene Leistung zu erbringen und der Umsatz meiner/unseres Unternehmens für vergleichbare Leistungen aus den letzten drei Geschäftsjahren unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen sowie die Zahl und die Struktur der bei mir/uns beschäftigten Arbeitskräfte und des technischen Personals dieses ausweist. Auf Verlangen werde ich zur Bestätigung entsprechende Unterlagen vorlegen.

- Zu § 6 Abs. 3 Nr. 2 b) VOB/A

Ich/wir erklären, dass ich/wir in den letzten drei Geschäftsjahren Leistungen erbracht habe, die mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind. Entsprechende drei Referenzen, die vom jeweiligen Auftraggeber schriftlich als auftragsgemäß erbracht bestätigt wurden, werde ich auf Verlangen vorlegen.

- Zu § 6 Abs. 3 Nr. 2 e) und f) VOB/A

Weiterhin erkläre(n) ich/wir, dass über mein/unser Vermögen

- ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt wurde  ja  nein
- ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren eröffnet wurde  ja  nein
- ein Antrag auf Eröffnung gestellt wurde oder mangels Masse abgelehnt  ja  nein
- ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde.  ja  nein

Falls ein rechtskräftiger Insolvenzplan bestätigt wurde, werde ich diesen auf Verlangen vorlegen.

- Mein / Unser Unternehmen befindet sich in Liquidation  ja  nein

- zu § 6 Abs.3 Nr. 2 d) und g) bis i) VOB/A

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir meinen/unseren gesetzlichen Verpflichtungen zur Zahlung der Steuern, der Beiträge zu den Sozialversicherungen, der Beiträge zu der Sozialkasse des Baugewerbes<sup>2</sup> und der Beiträge zu der Berufsgenossenschaft nachgekommen bin/sind und die gewerberechtlichen Voraussetzungen (Eintragung in Berufsregister) für die Ausführung der angebotenen Leistung erfülle(n). Aktuelle Nachweise gemäß Nr. 8 Ziffer 1 Bewerbungsbedingungen bringe(n) ich/wir auf Verlangen bei.

- Ferner erkläre(n) ich/wir, dass ich/wir in den letzten 2 Jahren nicht gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder § 21 Abs. 1 Arbeitnehmer-Entsendegesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von wenigstens 2.500 € belegt worden bin/sind.
- Weiterhin erkläre(n) ich/wir hiermit, dass keine Verfehlungen<sup>3</sup> vorliegen, die meinen/unseren Ausschluss vom Wettbewerb rechtfertigen könnten.

<sup>1</sup> Nur bei öffentlichen Ausschreibungen einschlägig

<sup>2</sup> Gilt nur für Bieter, die Beiträge zu den Sozialkassen zu entrichten haben.

<sup>3</sup> Verfehlungen, die in der Regel zum Ausschluss der Bewerberin oder Bieterin bzw. des Bewerbers oder Bieters von der Teilnahme am Vergabeverfahren führen, sind – unabhängig von der Beteiligungsform, bei Unternehmen auch unabhängig von der Funktion der Täterin bzw. des Täters oder der bzw. des Beteiligten – insbesondere:

- Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir von der Finanzbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg nicht nach § 6 Abs. 3 Nr. 2 g) VOB/A von der Teilnahme am Wettbewerb ausgeschlossen bin/sind.<sup>4</sup>

7  Ich/Wir werde(n) die Leistung im eigenen Betrieb ausführen.

Ich/Wir beabsichtige(n), die in der beigefügten Erklärung aufgeführten Leistungen an Nachunternehmer zu übertragen.

Mir/Uns ist bekannt, dass ich/wir Leistungen nur auf Nachunternehmer übertragen darf/dürfen, wenn der Auftraggeber im Einzelfall schriftlich zugestimmt hat und dass die nachträgliche Einschaltung oder der Wechsel eines Nachunternehmers ebenfalls der Zustimmung durch den Auftraggeber bedarf.

8

8.1 Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns im Fall der Auftragserteilung, den in meinem/unserem Unternehmen bei Ausführung der Leistung eingesetzten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern ein Entgelt zu zahlen, das in Höhe und Modalitäten (insbesondere Zahlungszeitpunkt) mindestens den Vorgaben desjenigen Tarifvertrages entspricht, an den mein/unser Unternehmen aufgrund des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes gebunden ist. Ich/Wir verpflichten(n) mich/uns im Fall der Auftragserteilung zur Beachtung des Tarifvertragsgesetzes, des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes und anderer gesetzlicher Bestimmungen über Mindestentgelte. Soweit Leistungen auf Nachunternehmer übertragen werden sollen, habe(n) ich/wir auch die Nachunternehmer entsprechend zu verpflichten.

Besteht keine Bindung gem. Nr. 8.1 Abs. 1, verpflichte(n) ich/wir mich/uns im Fall der Auftragserteilung, meinen/unseren bei der Ausführung der Leistung eingesetzten Beschäftigten (ohne Auszubildende) mindestens ein Entgelt entsprechend dem Hamburgischen Mindestlohngesetz (HmbMIG) (derzeit 8,50 € brutto/Stunde) zu zahlen.

Es besteht eine Bindung gem. Nr. 8.1 Abs. 1 und zwar an

\_\_\_\_\_ (Angabe des Tarifvertrags);

das niedrigste (der) tarifvertragliche(n) Entgelt(e) beträgt \_\_\_\_\_ € brut to/Stunde.

Es besteht keine Bindung gem. Nr. 8.1 Abs. 1;

die Höhe des niedrigsten gezahlten Entgelts/der niedrigsten gezahlten Entgelte beträgt \_\_\_\_\_ € brutto/Stunde.

Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, vollständige und prüffähige Entgeltabrechnungen über die von mir/uns eingesetzten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer bereitzuhalten. Auf Verlangen des Auftraggebers werde(n) ich/wir diesem die Entgeltabrechnungen vorlegen und Einblick in die Unterlagen über die Abführung von Steuern und Beiträgen sowie die zwischen mir/uns und den Nachunternehmern abgeschlossenen Werkverträge gewähren. Meine/unsere Beschäftigten habe ich auf die Möglichkeit solcher Kontrollen hingewiesen.

8.2 Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, meinen/unseren Nachunternehmern die für mich/uns geltenden Pflichten im Hinblick auf die Einhaltung der Tariftreue und des Mindestlohnes gemäß Nr. 8.1, Abs.1, den Einsatz von (Nach-) Nachunternehmern und die Verpflichtung, vollständige und prüffähige Entgeltabrechnungen über die eingesetzten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer bereitzuhalten und diese auf Verlangen dem öffentlichen Auftraggeber vorzulegen, ebenfalls aufzuerlegen und die Beachtung dieser Pflichten durch meine/unsere Nachunternehmer zu kontrollieren.

Ich/Wir werde(n) die vorstehenden Erklärungen mit den Anträgen zum Nachunternehmereinsatz – NU – auch von meinen/unseren Nachunternehmern abfordern und dem Auftraggeber vorlegen.

- 
- Straftaten, die im Geschäftsverkehr oder im Bezug auf diesen begangen worden sind, u.a. Betrug, Untreue, Urkundenfälschung, Diebstahl, Erpressung;
  - das Anbieten, Versprechen oder Gewähren von Vorteilen an Amtsträger oder an nach dem Gesetz über die förmliche Verpflichtung nichtbeamteter Personen besonders Verpflichtete oder an Personen, die für den öffentlichen Dienst besonders Verpflichteten nahe stehen (Bestechung / Vorteilsgewährung);
  - Verstöße gegen das Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), u.a. Beteiligung an Absprachen über Preise oder Preisbestandteile, verbotene Preisempfehlungen, Beteiligung an Empfehlungen oder Absprachen über die Abgabe oder Nichtabgabe von Angeboten, sowie die Leistung von konkreten Planungs- und Ausschreibungshilfen;
  - Verstöße gegen das Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz, Arbeitnehmerüberlassungsgesetz, Arbeitnehmerentsendegesetz;
  - falsche Erklärung zum Einsatz von Nachunternehmern / unerlaubter Einsatz von Nachunternehmern, falsche Angaben zu Tariftreue und Mindestlohn / Verstoß gegen die Erklärung zu Tariftreue und Mindestlohn (Nr. 8.1 und 8.2);
  - andere vergleichbar schwerwiegende Verstöße.

<sup>4</sup> Nur einschlägig bei einer Angebotssumme mit einem Gesamtwert von mehr als 25.000 EUR (brutto).

9

9.1	Hauptangebot <sup>1)</sup> (keine Vergabe nach Losen)	Endbetrag einschl. Umsatzsteuer (ohne Nachlass) in Euro	Preisnachlass ohne Bedingung auf die Abrechnungssumme für Haupt- und alle Nebenangebote
	Summe Angebot		%

9.2	Hauptangebot <sup>1)</sup> (bei vorbehaltener losweiser Vergabe)	Endbetrag einschl. Umsatzsteuer (ohne Nachlass) in Euro	Preisnachlass ohne Bedingung auf die Abrechnungssumme für Haupt- und alle Nebenangebote
	Summe Los 1		%
	Summe Los 2		%
	Summe Los 3		%
	Summe Los 4		%
	Summe Gesamtangebot		
	Zusätzliche Preisermäßigung bei Zusammenfassung		Zusätzlicher Preisnachlass ohne Bedingung auf die Abrechnungssumme für Haupt- und alle Nebenangebote
	<input type="checkbox"/> aller angebotenen Lose		%
	<input type="checkbox"/> der Lose Nr.: .....		%

9.3 Nebenangebote zum Hauptangebot

Anzahl:

- 11 Ich/Wir erkläre(n), dass das im Leistungsverzeichnis genannte Fabrikat als angeboten gilt, wenn im Leistungsverzeichnis bei einer Teilleistung eine Bezeichnung für ein bestimmtes Fabrikat mit dem Zusatz „oder gleichwertiger Art“ verwendet worden ist und ich /wir dort keine Angabe gemacht haben.
- 12 Der von mir/uns zu benennende Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator gemäß Baustellenverordnung und dessen Stellvertreter verfügen über ausreichende baufachliche und arbeitsschutzfachliche Kenntnisse und darüber hinaus mehrjährige Berufserfahrung, um die nach der Baustellenverordnung übertragenen Aufgaben fachgerecht zu erfüllen. Entsprechende Referenzen werden bei der Auftragserteilung vorgelegt.
- 13 Ich/Wir erkläre(n) weiter, dass ich/wir bei Verwendung einer selbstgefertigten Kopie oder Kurzfassung des Leistungsverzeichnisses das vom Auftraggeber verfasste Leistungsverzeichnis (Langtext) als allein verbindlich anerkenne(n).
- 14 Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir bei Weitergabe von Vertragsleistungen, die von Preisgleitklauseln betroffen sind, eine entsprechende Regelung in meine Verträge mit etwaigen Nachunternehmern bzw. anderen Unternehmen aufnehme(n).
- 15 Holzprodukte als Bestandteil der Bauleistung (ausgenommen Bauhilfsstoffe) müssen nach FSC, PEFC oder gleichwertig zertifiziert sein oder die für das jeweilige Herkunftsland geltenden Kriterien des FSC oder PEFC einzeln erfüllen.
  - Ich werde Holzprodukte verwenden, die nach FSC und/oder PEFC zertifiziert sind.
  - Ich werde Holzprodukte verwenden, die nach

zertifiziert sind.

<sup>1)</sup> In Abhängigkeit von der Festlegung in Nr. 6. der Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes auszufüllen

- Ich werde Holzprodukte verwenden, die die im jeweiligen Herkunftsland geltenden Kriterien des FSC oder PEFC einzeln erfüllen.

Bei der Anlieferung von Holzprodukten auf der Baustelle oder an der Lieferadresse sind die im Angebot angegebenen Zertifikate oder die gleichwertigen Nachweise vorzulegen.

Der Nachweis der Gleichwertigkeit - d. h. Übereinstimmung des Zertifikates mit dem für das jeweilige Herkunftsland geltenden Standards von FSC oder PEFC - bzw. der Nachweis, dass die im jeweiligen Herkunftsland geltenden Kriterien des FSC oder PEFC einzeln erfüllt werden, ist durch eine Prüfung des Johann Heinrich von Thünen-Instituts in Hamburg oder des Bundesamtes für Naturschutz (BfN) in Bonn zu erbringen.

- 16 Ich bin mir/Wir sind uns bewusst, dass eine falsche Erklärung in diesem Vordruck meinen/unseren Ausschluss von künftigen Vergabeverfahren zur Folge haben kann.

Ort, Datum, Stempel und Unterschrift:

**Wird dieser Vordruck an dieser Stelle nicht unterschrieben, gilt das Angebot als nicht abgegeben.**

# **Bauvorhaben**

**Grundinstandsetzung Glashütter Landstr. –  
Knickbepflanzung (2. BA)**

# **Leistungsverzeichnis - Pflanzarbeiten**

## **Landschaftsbauarbeiten**

**MR 313**

**27.08.2013**

Bezirksamt Wandsbek  
Management des öffentlichen Raumes  
Neubau Stadtgrün  
Postfach 70 21 41  
22021 Hamburg

Besucheranschrift:  
Am Alten Posthaus 2  
22041 Hamburg



**Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext**  
**Inhaltsverzeichnis**

**Projekt:** 2011-6-750      **Ausgleichsmaßnahmen 2011**  
**LV:** 01      **Grundinstandsetzung Glahü Knickbepflanzung II. BA**

<b>Titel</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Seite</b>
1.	Vorarbeiten .....	3
2.	Vegetationsarbeiten .....	7
3.	Vegetationstechnische Arbeiten .....	9
4.	Pflanzenlieferung .....	26
5.	Fertigstellungs- und Entwicklungspflege .....	30
6.	Birkenreihe .....	39
7.	Ausstattungen .....	43
8.	Stundenlohnarbeiten .....	45
	Zusammenstellung .....	47



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2011-6-750 Ausgleichsmaßnahmen 2011  
LV: 01 Grundinstandsetzung Glahü Knickbepflanzung II. BA

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

## Leistungsbeschreibung

### Ausführungsbeschreibung Landschaftsbauarbeiten Knickbepflanzung - Glashütter Landstr. - Pflanzarbeiten

Die nachfolgend beschriebenen Arbeiten fallen im Einfahrtsbereich zum Hummelsee an der Glashütter Landstr., als Abgrenzung zum Hummelsee und im Radwegbereich "Wildes Moor" sowie auf dem Flurstück 2239 und auf dem Flurstück 4959 zwischen der Glashütter Landstr. und Wildes Moor (siehe Stadtkarte) im Stadtteil Hummelsbüttel an und dienen der Baumaßnahme: Grundinstandsetzung Glashütter Landstraße. Die neue Strauch- und Obstbaumbepflanzung dient der langfristigen Begrünung, Hangbefestigung der Knickwälle und ist Teil des Landespflegerischen Begleitplanes.

Zudem ist auf dem Flurstück 4880 in Richtung Wildes Moor eine bereits vorhandene Birkenreihe als Ausgleichsmaßnahme eines Flächentausches zu ergänzen.

Die Wälle wurden 2009 und 2012 (Westwall Wildes Moor und Wall auf Flurstück 4959) aufgeschüttet und sind dementsprechend teilweise stark mit einer Vegetationsdecke aus Gras und Wildkräutern überzogen, die im Rahmen der Arbeiten gemäht und das Mahtgut abgefahren werden muss.

Die auszuführende Pflanzung erfolgt dementsprechend in diese vorhandene Vegetation der Wälle, um die Stabilität der Wälle zu erhalten.

Die Pflanzgruben der Eichen, Birken, Vogelbeeren und Obstgehölze werden in zu lieferndes Pflanzsubstrat, sonstige Sträucher in den vorhandenen Wallboden gepflanzt. Ebenso sind die oben genannten größeren Gehölze durch Schrägpfähle zu sichern.

Zugefahren wird über die Zufahrt zum Hummelsee von der Glashütter Landstr. bzw. über die Sackgasse "Wildes Moor". Die Bearbeitung der Wälle am Hummelsee parallel zur Landstr. erfolgt **nicht straßenseits** aus, sondern rückseitig über die Wiesenflächen, hinterm Schlagbaum.

Der Knick auf dem Flurstück 4959 kann von der Glashütter Landstr. aus direkt angefahren werden.

Die Materiallieferungen können ausschließlich mit 3-Achs-Lkw oder mit entspr. kleineren Fahrzeugen erfolgen, da die



### Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2011-6-750 Ausgleichsmaßnahmen 2011  
LV: 01 Grundinstandsetzung Glahü Knickbepflanzung II. BA

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Wendemöglichkeiten begrenzt sind. Die eventuelle Erschwernis ist bei der Kalkulation der Einheitspreise zu berücksichtigen und mit diesen abgegolten.

Beschädigungen und Verschmutzung im Fahrbahnbereich die durch die Transporte entstehen sind eigenverantwortlich zu beseitigen. Der Aufwand wird nicht gesondert vergütet, sondern ist bei Kalkulation der Einheitspreise zu berücksichtigen und mit diesen abgegolten.

Die Mäh- und Pflanzarbeiten sind im Herbst 2013 in Anhängigkeit der Witterung auszuführen. Ggf. erst im Frühjahr 2014.

Die Wasserentnahme für die Wässergänge der Fertigstellungs- und Entwicklungspflege erfolgt am Hummelsee über den dortigen Parkplatz (Entfernung zum Entnahmebereich ca. 15 m) mit einem zustellenden Schlauchrohr in einen Wasserwagen. Entnahmestelle nach Auskunft der Bauleitung (siehe Lageplan und Foto).

Die dreijährige Fertigstellungs- und Entwicklungspflege endet mit dem Ende der Vegetationsperiode 2016.

Dem Bieter wird empfohlen, sich vor Angebotserstellung einen Überblick über die örtliche Situation zu verschaffen.

## Leistungsverzeichnis

### 1. Vorarbeiten

#### 1.10. Baustelleneinrichtung

Baustelle einrichten, vorhalten und räumen.  
Baustelle einrichten und Vorhalten. Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Durchführung der Bauleistung erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und - soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert berechnet wird - betriebsfertig aufstellen und für die Bauzeit vorhalten, einschl. der dafür notwendigen Arbeiten.

Erforderliche feste Anlagen herstellen, Bauwagen und dgl. soweit erforderlich antransportieren, aufbauen und einrichten.

Entsorgungseinrichtungen, wie z.B. Mobiltoilette aufstellen und für die Bauzeit vorhalten, inkl. regelmäßiger im Bedarfsfall täglicher Reinigung der Zu- und Abfahrten.  
Baustelle und Baustelleneinrichtung nach Abschluß der



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2011-6-750      Ausgleichsmaßnahmen 2011  
 LV: 01      Grundinstandsetzung Glahü Knickbepflanzung II. BA

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Arbeiten komplett räumen. Benutzte Flächen und Wege, entsprechend dem ursprünglichen Zustand oder für den Weiterbau unter Wahrung der landschaftlichen Belange wieder ordnungsgemäß herrichten. Verunreinigungen beseitigen.	1,000 PSCH	.....	.....
<b>1.20.</b>	<b>Baustellenfläche von Unrat wie Fremdbauschutt und Müll</b> Baustellenfläche von Unrat wie Fremdbauschutt und Müll (in Form von Müllsäcken, Wurzeln) säubern und in meßbaren Mieten lagern, laden und abfahren einschl. Kippgebühren.  Abrechnung nach Original-Lieferschein mit Nennung der Baustelle.	10,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>1.30.</b>	<b>Tragschichtenbau in kleiner Platzfläche aufbrechen, laden, entsorgen</b> Teilweise verfestigten Tragschichtenbau aus Mischtragschicht in Fläche aufbrechen, zerkleinern, laden und entsorgen.  Abtragsdicke:            bis ca. 15 cm  Lage:                        Wildes Moor (siehe Übersichtsplan)  Die Arbeiten können aufgrund der Wegebreiten entsprechend nur mit kleinen Baggern und Miniladern erfolgen.	40,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>1.40.</b>	<b>Flächen lockern durch fräsen</b> Flächen der Vorsposition lockern durch fräsen, als vorbereitende Maßnahme für das Aufsetzen einer Bodenmiete (Knick ergänzen).  Tiefe:                      20 cm,  Bodengruppe nach DIN 18 915 Teil 1: 3-4.  Lage:                        Wildes Moor (siehe Übersichtsplan).  Abrechnung in der Abwicklung, nach gemeinsamen Aufmaß.	40,000 m <sup>2</sup>	.....	.....



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2011-6-750 Ausgleichsmaßnahmen 2011  
LV: 01 Grundinstandsetzung Glahü Knickbepflanzung II. BA

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.50.	<p><b>Abtrag der ruderalen Vegetationsschicht</b> Abtrag der ruderalen Vegetationsschicht, auf Ausgleichsflächen neben dem Radweg 'Wildes Moor', nach Vorgaben des AG für das Herstellen einer 'Sumpf- /Feuchtzone' abschälen und bauseits auf der Fläche auf Miete setzen.</p> <p>Wiesensoden, Dicke bis max. 0,10 m,  Aufwuchs: Wiese, Stauden, Höhe bis 1,00 m,  Abrechnung: nach gemeinsamen Aufmaß mit der Bauleitung, nach dem Abschieben der Decke.</p> <p><u>Sämtliche Arbeiten sind mit kleineren Baggern und Radladern auszuführen.</u></p>	700,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
1.60.	<p><b>Boden lösen und auf Miete setzen</b> Boden nach Abtrag der ruderalen Vegetationsschicht lösen, für 'Sumpf-/ Feuchtzone' gem. Vorgaben des AG, Modellierung der Randbereiche nach Vorgaben des AG vor Ort, Bodengruppe nach DIN 18 915 Teil 1: 3-4.</p> <p>Abtrag: bis 50 cm,  Boden bauseits im Bereich der Ausgleichsfläche auf Mieten setzen.</p> <p><u>Sämtliche Arbeiten sind mit kleineren Baggern und Radladern auszuführen.</u></p> <p>Abrechnung nach fester Masse: Fläche x Ausbautiefe.</p>	200,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
1.70.	<p><b>Pos. wie vor, jedoch als Knick aufsetzen</b> Pos. wie vor, jedoch als Ergänzung vorhandener Knickwälle im Radwegbereich 'Wildes Moor' als Kern der Knickerweiterung aufsetzen.</p> <p>Knick: Breite 3,00 m, Höhe Kern bis 0,50m.  Einfacher Transportweg bis 150,00 m.</p>	30,000 m <sup>2</sup>	.....	.....



**Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext**

Projekt: 2011-6-750      Ausgleichsmaßnahmen 2011  
LV: 01      Grundinstandsetzung Glahü Knickbepflanzung II. BA

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Summe 1.	Vorarbeiten		.....



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2011-6-750      Ausgleichsmaßnahmen 2011  
LV: 01      Grundinstandsetzung Glahü Knickbepflanzung II. BA

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
<b>2.</b>	<b>Vegetationsarbeiten</b>			
<b>2.10.</b>	<b>Bewuchs an niedriger Böschung mähen und Mahd abfahren</b> Bewuchs an Böschung mähen und Mahd abfahren  Wildkraut und Grasbewuchs auf den Wällen mähen und Mahd abfahren.  Aufwuchshöhe:      bis 1,20 m  Steigungsverhältnis: ca. 1:2 Höhe:                    ca. 1,50 m  Lage:                    Kleine Wälle Hummelsee (700 m <sup>2</sup> ) Knicks 'Wilden Moor' (1.400 m <sup>2</sup> ) Knick Flurstück 4959 (1.500 m <sup>2</sup> )  3.600,000 m <sup>2</sup> .....      .....			
<b>2.20.</b>	<b>wie Vorsposition, jedoch Böschung</b> wie Vorposition, jedoch Böschung.  Aufwuchshöhe:      bis 1,20 m  Steigungsverhältnis: ca. 1:2 Höhe:                    ca. 2,00 m  Lage:                    Einfahrt Hummelsee (Südwall und Endteil des Nordwalls).  1.400,000 m <sup>2</sup> .....      .....			
<b>2.30.</b>	<b>wie Pos. 2.10, jedoch steile Böschung</b> wie Pos. 2.10, jedoch <b>steile</b> Böschung,  Aufwuchshöhe:      bis 1,20 m  Steigungsverhältnis: ca. zu 1:1 Höhe:                    ca. 3,00 m  Lage:                    Einfahrt Hummelsee (Südteil des Nordwalls), ca. 35 m.  600,000 m <sup>2</sup> .....      .....			
<b>2.40.</b>	<b>wie Pos. 2.10, jedoch ebene Fläche</b> wie Pos. 2.10, jedoch ebene Fläche,			



**Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext**

**Projekt:** 2011-6-750      **Ausgleichsmaßnahmen 2011**  
**LV:** 01      **Grundinstandsetzung Glahü Knickbepflanzung II. BA**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Aufwuchshöhe: bis 0,80 m			
	Lage: Flurstück 2239.			
		1.500,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>2.50.</b>	<b>Gehölze roden, bis 5,00 m Höhe.</b> Solitärgehölze roden, Höhe bis 5,00 m, anfallendes Material laden und entsorgen. Wurzelstock verbleibt im Knick.  Standort: Böschungsbereiche, Steigung bis 1:2.  Vorhandene Einzelgehölze in den Wällen, Abrechnung nach gemeinsamen Aufmaß vor Ort.			
		20,000 Stk	.....	.....
<b>2.60.</b>	<b>Brombeeren roden</b> Brombeeren, einschl. Wurzelstock, roden, Rückseite Knick im Böschungsbereich Seeseite.  Anfallendes Material laden und entsorgen.			
	Aufwuchshöhe: bis 1,50 m			
	Steigungsverhältnis: ca. 1:2			
	Höhe: ca. 1,50 m			
	Lage: Kleine Wälle Hummelsee Parkplatz			
		200,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>Summe 2.</b>	<b>Vegetationsarbeiten</b>			.....



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2011-6-750 Ausgleichsmaßnahmen 2011  
LV: 01 Grundinstandsetzung Glahü Knickbepflanzung II. BA

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

### 3. Vegetationstechnische Arbeiten

#### 3.10. Oberboden liefern und einbauen

Oberboden liefern und als Miete aufsetzen.

Oberboden, gesiebt für Kulturzwecke im Bereich der Knickergänzungen 'Wildes Moor' einbauen und anmodellieren.

Wurzelunkräuter und Steine D: > 5 cm aussortieren.  
Anschlusshöhen an neue Wege 5 cm unter OK-Belag

Stärke: bis ca. 0,50 cm

Leistung komplett herstellen, einschl. Grobplanum.

Abrechnung nach Originallieferschein, abzgl. 20 % Lockerung.

30,000 m<sup>2</sup> .....

#### Pflanzarbeiten

Bei den nachfolgenden Positionen der Pflanzarbeiten ist mit einzukalkulieren und mit dem Einheitspreis abgegolten:

Annahme der Pflanzen, abladen, Schutz der Pflanzen gegen Austrocknung (event. Einschlagen der Pflanzware) und Diebstahl, fachgerechtes Schneiden der Wurzeln und Triebe, Auslegen nach Pflanzplan, Herstellen von Gießrändern sowie **gründliches Wässern unmittelbar nach der Pflanzung**

Schnittgut ist aufzunehmen und abzufahren.

Gehölze, die nach der ersten Vegetationsperiode ganz oder teilweise abgestorben sind, sind vom AN in gleicher Größe zu ersetzen.

#### 3.20. Pflanzgrube für Heister und Solitäre mB. in niedrige Böschung herstellen

Pflanzgrube für Heister und Solitäre mB. in maschinenbegleiteter Handschachtung in niedrige Böschung herstellen. Überschüssigen Boden einplanieren.

Böschungsneigung: ca. 1:2  
Höhe: bis ca. 1,50 m

Pflanzengattung: Quercus, Sorbus, Obstgehölze  
Pflanzenqualität: Heister, mB., 200-250  
Heister, mB., 150-200  
Solitär, 3xv., mDb., 200-250



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2011-6-750      Ausgleichsmaßnahmen 2011  
LV: 01      Grundinstandsetzung Glahü Knickbepflanzung II. BA

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Größe der Pflanzgruben: 80 x 80 x 60 cm  
Bodenklasse 3-4 nach DIN 18300.

In den Böschungsflächen ist dafür die oberste Kraut- und  
Grasschicht abzutragen und abzufahren.

Lage:                      Kleine Wälle Hummelsee  
                                 Wildes Moor  
                                 Knick Flurstück 4959

380,000 Stk      .....      .....

**3.30.      Pflanzgrube für Heister mB. in Böschung herstellen**  
Pflanzgrube für Heister und Solitäre mB. in maschinen-  
begleiteter Handschachtung in Böschung herstellen.  
Überschüssigen Boden einplanieren.

Böschungsneigung: ca. 1:2  
Höhe:                      ca. 2,00 m

Pflanzengattung:      Carpinus, Quercus, Sorbus  
Pflanzenqualität:      Heister, mB., 200-250  
                                 Heister, mB., 150-200

Größe der Pflanzgruben: 80 x 80 x 60 cm  
Bodenklasse 3-4 nach DIN 18300.

In den Böschungsflächen ist dafür die oberste Kraut- und  
Grasschicht abzutragen und abzufahren.

Lage:                      Einfahrt Hummelsee (Südwall  
                                 und Endteil des Nordwalls)

200,000 Stk      .....      .....

**3.40.      wie Vorpos., jedoch in steiler Böschung**  
wie Vorposition, jedoch für Heister in **steiler** Böschung.

Böschungsneigung: ca. 1:1  
Höhe:                      ca. 3,00 m

Pflanzengattung:      Carpinus, Quercus, Sorbus  
Pflanzenqualität:      Heister, mB., 200-250  
                                 Heister, mB., 150-200



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2011-6-750 Ausgleichsmaßnahmen 2011  
LV: 01 Grundinstandsetzung Glahü Knickbepflanzung II. BA

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Lage: Einfahrt Hummelsee (Südteil des Nordwalls)			
		100,000 Stk	.....	.....
<b>3.50.</b>	<b>wie Pos. 3.20., jedoch in ebener Fläche.</b> wie Pos. 3.20, jedoch für Heister in ebener Fläche.			
	Pflanzengattung: Carpinus, Quercus, Sorbus Pflanzenqualität: Heister, mB., 200-250 Heister, mB., 150-200			
	Lage: Flurstück 2239.			
		200,000 Stk	.....	.....
<b>3.60.</b>	<b>Baumpflanzgrubengemisch für Heister und Obstbäume liefern</b> Zertifiziertes Pflanzsubstrat für Straßenbäume liefern, fertig gemischt und in die Baumgruben der Solitäre, Heister und Obstbaumsolitäre einbringen.			
	Art: <span style="background-color: black; color: black;">XXXXXXXXXX</span> oder gleichwertig.			
	Verwendung für Pflanzengattungen: Carpinus, Quercus, Sorbus und Obstgehölze.			
	Abrechnung nach Lieferschein.			
		300,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>3.70.</b>	<b>Heister und Solitäre 150-250 in niedrige Böschung pflanzen</b> Heister und Solitäre in <b>hergestellte Pflanzgruben</b> , pflanzen, 150-250, mB. in niedrige Böschung gem. DIN 18916 und Richtlinie des BdB, inkl. Zwischentransport und eines evtl. notwendigen Einschlages.			
	Böschungsneigung: ca. 1:2 Höhe: ca. 1,5 m			
	Lage: Kleine Wälle Hummelsee Wildes Moor Knick Flurstück 4959			
	Pflanzengattung: Quercus, Sorbus, Obstgehölze Pflanzenqualität: Heister, mB., 200-250 Heister, mB., 150-200 Solitär, 3xv., mDb., 200-250			
	Pflanzraster: ca. 1,0 m x 1,0 m.			



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2011-6-750      Ausgleichsmaßnahmen 2011  
 LV: 01      Grundinstandsetzung Glahü Knickbepflanzung II. BA

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Beim Pflanzen die lagernde Pflanzerde einarbeiten, inkl.  
 Ausbildung eines Gießrandes.

380,000 Stk .....

**3.80. Heister 150-250 in Böschung pflanzen**

Heister in **hergestellte Pflanzgruben**, pflanzen, 150-250, mB.,  
 in Böschung gem. DIN 18916 und Richtlinie des BdB, inkl.  
 Zwischentransport und eines evtl. notwendigen Einschlages.

Böschungsneigung: ca. 1:2  
 Höhe: ca. 2,0 m

Lage: Einfahrt Hummelsee (Südwall  
 und Endteil des Nordwalls)

Pflanzengattung: Carpinus, Quercus, Sorbus  
 Pflanzenqualität: Heister, mB., 200-250  
 Heister, mB., 150-200

PflanZRaster: ca. 1,0 m x 1,0 m.

Beim Pflanzen die lagernde Pflanzerde einarbeiten, inkl.  
 Ausbildung eines Gießrandes.

250,000 Stk .....

**3.90. wie Vorpos., jedoch in steile Böschung pflanzen**

wie Vorposition, jedoch in **steile** Böschung pflanzen.

Böschungsneigung: ca. 1:1  
 Höhe: ca. 3,0 m

Pflanzengattung: Carpinus, Quercus, Sorbus  
 Pflanzenqualität: Heister, mB., 200-250  
 Heister, mB., 150-200

Lage: Einfahrt Hummelsee  
 (Südteil des Nordwalls)

100,000 Stk .....

**3.100. wie Pos. 3.70., jedoch in ebener Fläche.**

wie Pos. 3.70, jedoch für Heister in ebener Fläche.

Pflanzengattung: Carpinus, Quercus, Sorbus  
 Pflanzenqualität: Heister, mB., 200-250



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2011-6-750 Ausgleichsmaßnahmen 2011  
LV: 01 Grundinstandsetzung Glahü Knickbepflanzung II. BA

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Heister, mB., 150-200			
	Lage: Flurstück 2239.			
		200,000 Stk	.....	.....
<b>3.110.</b>	<p><b>Heister 200-250 oB. in Böschung pflanzen</b> Heister, 200-250, oB., in <b>herzustellende Pflanzlöcher</b> gem. DIN 18916 und Richtlinie des BdB in Böschung pflanzen, inkl. Zwischentransport und eines evtl. notwendigen Einschlages.</p> <p>Böschungsneigung: ca. 1:2 Höhe: ca. 2,0 m.</p> <p>Lage: Einfahrt Hummelsee (Südwall und Endteil des Nordwalls).</p> <p>Pflanzengattung: Ulmus glabra Qualität: Heister, oB., 200-250.</p> <p>PflanZRaster ca. 1,0 m x 1,0 m.</p> <p>Herzustellende Pflanzlöcher müssen je nach Wurzelwerk/ Ballen die 1,5 fache Größe in Breite und Tiefe haben.</p>			
		40,000 Stk	.....	.....
<b>3.120.</b>	<p><b>wie Vorpos., jedoch in steiler Böschung</b> Wie Vorposition, jedoch in <b>steile</b> Böschung pflanzen.</p> <p>Böschungsneigung: ca. 1:1 Höhe: ca. 3,0 m.</p> <p>Lage: Einfahrt Hummelsee (Südteil des Nordwalls).</p>			
		10,000 Stk	.....	.....
<b>3.130.</b>	<p><b>wie Pos. 3.110., jedoch in ebener Fläche.</b> wie Pos. 3.110, jedoch für Heister, Ulmus glabra, in ebener Fläche.</p> <p>Lage: Flurstück 2239.</p>			
		30,000 Stk	.....	.....



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2011-6-750      Ausgleichsmaßnahmen 2011  
LV: 01      Grundinstandsetzung Glahü Knickbepflanzung II. BA

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

**3.140. Leichte Heister 80-100 in Böschung pflanzen**

Leichte Heister, 80-100, in **herzustellende Pflanzlöcher** gem. DIN 18916 und Richtlinie des BdB in Böschung pflanzen, inkl. Zwischentransport und eines evtl. notwendigen Einschlages.

Böschungsneigung: ca. 1:2  
Höhe: ca. 2,0 m.

Lage: Einfahrt Hummelsee (Südwall und Endteil des Nordwalls).

Pflanzengattung: Acer campestre  
Qualität: Leichte Heister, 80-100

PflanZRaster ca. 1,0 m x 1,0 m.

Herzustellende Pflanzlöcher müssen je nach Wurzelwerk/ Ballen die 1,5 fache Größe in Breite und Tiefe haben.

100,000 Stk ..... ..

**3.150. wie Vorpos., jedoch in steiler Böschung**

Wie Vorposition, jedoch in **steile** Böschung pflanzen.

Böschungsneigung: ca. 1:1  
Höhe: ca. 3,0 m.

Lage: Einfahrt Hummelsee (Südteil des Nordwalls).

50,000 Stk ..... ..

**3.160. wie Pos. 3.140., jedoch in ebener Fläche.**

wie Pos. 3.140, jedoch für leichte Heister; Acer campestre, in ebener Fläche.

Lage: Flurstück 2239.

100,000 Stk ..... ..

**3.170. verpflanzte Sträucher, 5 TR, 100-150 in niedrige Böschung pflanzen**

Verpflanzte Sträucher in **herzustellende Pflanzgruben** gemäß DIN 18916 und Richtlinie des BdB in niedrige Böschung pflanzen, inkl. Zwischentransport und eines evtl. notwendigen Einschlages.

Böschungsneigung: ca. 1:2



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2011-6-750      Ausgleichsmaßnahmen 2011  
LV: 01      Grundinstandsetzung Glahü Knickbepflanzung II. BA

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Höhe: ca. 1,50 m.			
	Lage: Radweg 'Wildes Moor'			
	Pflanzengattung: Corylus avellana. Qualität: verpflanzte Str, 5 TR, 100-150.			
	PflanZRaster: ca. 1,0 m x 1,0 m.			
	Herzustellende Pflanzlöcher müssen je nach Wurzelwerk/ Ballen die 1,5 fache Größe in Breite und Tiefe haben.			
		50,000 Stk	.....	.....
<b>3.180.</b>	<b>verpflanzte Sträucher, 5 TR, 100-150 in Böschung pflanzen</b> Verpflanzte Sträucher in <b>herzustellende Pflanzgruben</b> gemäß DIN 18916 und Richtlinie des BdB in Böschung pflanzen, inkl. Zwischentransport und eines evtl. notwendigen Einschlages.			
	Böschungsneigung: ca. 1:2 Höhe: ca. 2,00 m.			
	Lage: Einfahrt Hummelsee (Südwall und Endteil des Nordwalls)			
	Pflanzengattung: Corylus avellana. Qualität: verpflanzte Str, 5 TR, 100-150.			
	PflanZRaster: ca. 1,0 m x 1,0 m.			
	Herzustellende Pflanzlöcher müssen je nach Wurzelwerk/ Ballen die 1,5 fache Größe in Breite und Tiefe haben.			
		100,000 Stk	.....	.....
<b>3.190.</b>	<b>wie Vorpos., jedoch in steiler Böschung pflanzen</b> wie Vorspoison, jedoch in <b>steile</b> Böschung pflanzen.			
	Böschungsneigung: ca. 1:1 Höhe: ca. 3,0 m.			
	Lage: Einfahrt Hummelsee (Südteil des Nordwalls).			
		30,000 Stk	.....	.....



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2011-6-750 Ausgleichsmaßnahmen 2011  
LV: 01 Grundinstandsetzung Glahü Knickbepflanzung II. BA

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

**3.200. wie Pos. 3.170., jedoch in ebener Fläche.**  
wie Pos. 3.170, jedoch für verpflanzte Str, 5 TR, 100-150,  
Corylus avellana in ebener Fläche.

Lage: Flurstück 2239.

120,000 Stk .....

**3.210. verpflanzte Sträucher, 5 TR, 60-100 in niedrige Böschung pflanzen**

Verpflanzte Sträucher in **herzustellende Pflanzgruben** gemäß  
DIN 18916 und Richtlinie des BdB in niedrige Böschung  
pflanzen, inkl. Zwischentransport und eines evtl. notwendigen  
Einschlages.

Böschungsneigung: ca. 1:2  
Höhe: ca. 1,50 m.

Lage: Radweg 'Wildes Moor'  
kleine Wälle Hummelsee Parkplatz

Pflanzengattung: Lonicera periclymenum,  
Qualität: verpflanzte Str, 5 TR, 60-100.

Pflanzraster: ca. 1,0 m x 1,0 m.

Herzustellende Pflanzlöcher müssen je nach  
Wurzelwerk/ Ballen die 1,5 fache Größe  
in Breite und Tiefe haben.

380,000 Stk .....

**3.220. verpflanzte Sträucher, 5 TR, 60-100 in Böschung pflanzen**

Verpflanzte Sträucher in **herzustellende Pflanzgruben** gemäß  
DIN 18916 und Richtlinie des BdB in Böschung pflanzen, inkl.  
Zwischentransport und eines evtl. notwendigen Einschlages.

Böschungsneigung: ca. 1:2  
Höhe: ca. 2,00 m.

Lage: Einfahrt Hummelsee (Südwall  
und Endteil des Nordwalls)

Pflanzengattung: Lonicera periclymenum,  
Qualität: verpflanzte Str, 5 TR, 60-100.

Pflanzraster: ca. 1,0 m x 1,0 m.



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2011-6-750      Ausgleichsmaßnahmen 2011  
LV: 01      Grundinstandsetzung Glahü Knickbepflanzung II. BA

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Herzustellende Pflanzlöcher müssen je nach Wurzelwerk/ Ballen die 1,5 fache Größe in Breite und Tiefe haben.	100,000 Stk	.....	.....
<b>3.230.</b>	<b>wie Vorpos., jedoch in steiler Böschung pflanzen</b> wie Vorspision, jedoch in <b>steile</b> Böschung pflanzen.  Böschungsneigung: ca. 1:1 Höhe: ca. 3,0 m.  Lage: Einfahrt Hummelsee (Südteil des Nordwalls).	50,000 Stk	.....	.....
<b>3.240.</b>	<b>wie Pos. 3.210., jedoch in ebener Fläche.</b> wie Pos. 3.210, jedoch für verpflanzte Str, 5 TR, 60-100, Lonicera p. in ebener Fläche.  Lage: Flurstück 2239.	120,000 Stk	.....	.....
<b>3.250.</b>	<b>verpflanzte Sträucher, 4 TR, 100-150 in niedrige Böschung pflanzen</b> Verpflanzte Sträucher <b>herzustellende Pflanzgruben</b> gemäß DIN 18916 und Richtlinie des BdB in niedrige Böschung pflanzen, inkl. Zwischentransport und eines evtl. notwendigen Einschlages.  Böschungsneigung: ca. 1:2 Höhe: ca. 1,50 m.  Lage: Kleine Wälle Hummelsee Wildes Moor. Knick Flurstück 4959  Pflanzengattung: Rosa canina Qualität: verpflanzte Str, 4 TR, 100-150.  Pflanzraster: 2 Stck /qm  Herzustellende Pflanzlöcher müssen je nach Wurzelwerk/ Ballen die 1,5 fache Größe in Breite und Tiefe haben.	1.100,000 Stk	.....	.....



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2011-6-750      Ausgleichsmaßnahmen 2011  
LV: 01      Grundinstandsetzung Glahü Knickbepflanzung II. BA

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

**3.260.      verpflanzte Sträucher, 4 TR, 100-150 in Böschung pflanzen**  
Verpflanzte Sträucher **herzustellende Pflanzgruben** gemäß DIN 18916 und Richtlinie des BdB in Böschung pflanzen, inkl. Zwischentransport und eines evtl. notwendigen Einschlages.

Böschungsneigung: ca. 1:2  
Höhe: ca. 2,0 m.

Lage: Einfahrt Hummelsee (Südwall und Endteil des Nordwalls).

Pflanzengattung: Rosa canina,  
Qualität: verpflanzte Str, 4 TR, 100-150.  
Pflanzraster: 2 Stck /qm

Herzustellende Pflanzlöcher müssen je nach Wurzelwerk/ Ballen die 1,5 fache Größe in Breite und Tiefe haben.

300,000 Stk ..... ..

**3.270.      wie Vorpos., jedoch in steiler Böschung pflanzen**  
wie Vosposition, jedoch in **steile** Böschung pflanzen.

Böschungsneigung: ca. 1:1  
Höhe: ca. 3,0 m.

Lage: Einfahrt Hummelsee (Südteil des Nordwalls).

150,000 Stk ..... ..

**3.280.      wie Pos. 3.250., jedoch in ebener Fläche.**  
wie Pos. 3.250, jedoch für verpflanzte Str, 4 TR, 100-150, Rosa canina in ebener Fläche.

Lage: Flurstück 2239.

250,000 Stk ..... ..

**3.290.      Verpflanzte Sträucher, 3 TR, 100-150 in niedrige Böschung pflanzen**  
Verpflanzte Sträucher in **herzustellende Pflanzgruben** gemäß DIN 18916 und Richtlinie des BdB in niedrige Böschung pflanzen, inkl. Zwischentransport und eines evtl. notwendigen Einschlages.

Lage: Kleine Wälle Hummelsee  
Wildes Moor.  
Knick Flurstück 4959



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2011-6-750      Ausgleichsmaßnahmen 2011  
LV: 01      Grundinstandsetzung Glahü Knickbepflanzung II. BA

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Pflanzengattung: Crataegus monogyna,  
Crataegus laevigata,  
Rhamnus frangula,  
Sambucus racemosa

Qualität: verpflanzte Str, 3 TR, 100-150.

Pflanzraster: ca. 1,0 m x 1,0 m.

Herzustellende Pflanzlöcher müssen je nach  
Wurzelwerk/ Ballen die 1,5 fache Größe  
in Breite und Tiefe haben.

2.000,000 Stk ..... ..

**3.300. wie Vorpos., jedoch in Böschung pflanzen**  
wie Vorposition, jedoch in Böschung pflanzen.

Böschungsneigung: ca. 1:2  
Höhe: ca. 2,0 m.

Lage: Einfahrt Hummelsee (Südwall  
und Endteil des Nordwalls).

Pflanzengattung: Crataegus monogyna,  
Crataegus laevigata,  
Rhamnus frangula,  
Sambucus racemosa

Qualität: verpflanzte Str, 3 TR, 100-150.

Pflanzraster: ca. 1,0 m x 1,0 m.

350,000 Stk ..... ..

**3.310. wie Pos. 3.290, jedoch in steiler Böschung pflanzen**  
wie Pos. 3.290, jedoch in **steile** Böschung pflanzen.

Böschungsneigung: ca. 1:1  
Höhe: ca. 3,0 m.

Lage: Einfahrt Hummelsee  
(Südteil des Nordwalls).

Pflanzengattung: Crataegus monogyna,  
Crataegus laevigata,  
Rhamnus frangula,  
Sambucus racemosa



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

**Projekt:** 2011-6-750 **Ausgleichsmaßnahmen 2011**  
**LV:** 01 **Grundinstandsetzung Glahü Knickbepflanzung II. BA**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Qualität: verpflanzte Str, 3 TR, 100-150.			
	Pflanzraster: ca. 1,0 m x 1,0 m.			
		150,000 Stk	.....	.....
<b>3.320.</b>	<b>wie Pos. 3.290., jedoch in ebener Fläche.</b> wie Pos. 3.290, jedoch für verpflanzte Str, 3 TR, 100-150, in ebener Fläche.			
	Pflanzengattung: Crataegus monogyna, Crataegus laevigata, Rhamnus frangula, Sambucus racemosa			
	Lage: Flurstück 2239.			
		420,000 Stk	.....	.....
<b>3.330.</b>	<b>Verpflanzte Sträucher, 3 TR, 60-100 in niedriger Böschung pflanzen</b> Verpflanzte Sträucher in <b>herzustellende Pflanzgruben</b> gemäß DIN 18916 und Richtlinie des BdB in niedriger Böschung pflanzen, inkl. Zwischentransport und eines evtl. notwendigen Einschlages.			
	Lage: Kleine Wälle Hummelsee Wildes Moor. Knick Flurstück 4959			
	Pflanzengattung: Prunus padus, Prunus spinosa, Euonymus europaeus, Viburnum opulus.			
	Qualität: verpflanzte Str, 3 TR, 60-100.			
	Pflanzraster: ca. 1,0 m x 1,0 m.			
	Herzustellende Pflanzlöcher müssen je nach Wurzelwerk/ Ballen die 1,5 fache Größe in Breite und Tiefe haben.			
		2.500,000 Stk	.....	.....
<b>3.340.</b>	<b>wie Vorpos., jedoch in Böschung pflanzen</b> wie Vorposition, jedoch in Böschung pflanzen.			
	Böschungsneigung: ca. 1:2			
	Höhe: ca. 2,0 m.			



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2011-6-750      Ausgleichsmaßnahmen 2011  
LV: 01      Grundinstandsetzung Glahü Knickbepflanzung II. BA

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Lage: Einfahrt Hummelsee (Südwall und Endteil des Nordwalls).			
	Pflanzengattung: Prunus padus, Prunus spinosa, Euonymus europaeus, Viburnum opulus.			
	Qualität: verpflanzte Str, 3 TR, 60-100.			
	Pflanzraster: ca. 1,0 m x 1,0 m.			
		400,000 Stk	.....	.....
<b>3.350.</b>	<b>wie Pos. 3.330, jedoch in steiler Böschung pflanzen</b> wie Pos. 3.330, jedoch in <b>steile</b> Böschung pflanzen.			
	Böschungsneigung: ca. 1:1			
	Höhe: ca. 3,0 m.			
	Lage: Einfahrt Hummelsee (Südteil des Nordwalls).			
	Pflanzengattung: Prunus padus, Prunus spinosa, Euonymus europaeus, Viburnum opulus.			
	Qualität: verpflanzte Str, 3 TR, 60-100.			
	Pflanzraster: ca. 1,0 m x 1,0 m.			
		200,000 Stk	.....	.....
<b>3.360.</b>	<b>wie Pos. 3.330., jedoch in ebener Fläche.</b> wie Pos. 3.330, jedoch für verpflanzte Str, 3 TR, 60-100, in ebener Fläche.			
	Pflanzengattung: Prunus padus, Prunus spinosa, Euonymus europaeus, Viburnum opulus.			
	Lage: Flurstück 2239.			
		450,000 Stk	.....	.....



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2011-6-750      Ausgleichsmaßnahmen 2011  
LV: 01      Grundinstandsetzung Glahü Knickbepflanzung II. BA

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

**3.370. Baumpfahl als Schrägpfahl liefern und in niedrige Böschung setzen**

Baumpfahl als Schrägpfahl in Böschungen setzen, einschließlich liefern und anbringen einer Baumbindung aus Kokosstrick (mindestens 6 Windungen).

Holz: Kiefer, geschält, ohne Imprägnierung  
Länge: 1,80 m  
Zopfstärke: 6-8 cm

Pfähle für folgende Gehölze:  
Obst-Solitäre, Quercus.

Böschungsneigung: bis 1:2  
Höhe: ca. 1,50 m.

300,000 Stk ..... ..

**3.380. wie Vorpos., jedoch in steiler Böschung setzen**

wie Vorpos., jedoch in **steiler** Böschung setzen, einschließlich liefern und anbringen einer Baumbindung aus Kokosstrick (mindestens 6 Windungen).

Lage: Einfahrt Hummelsee  
(Südteil des Nordwalls).

Böschungsneigung: ca. 1:1  
Höhe: ca. 3,0 m.

20,000 Stk ..... ..

**3.390. wie Pos. 3.370., jedoch in ebener Fläche.**

wie Pos. 3.370, jedoch Baumpfahl setzen in ebener Fläche.

Pflanzengattung: Quercus

Lage: Flurstück 2239.

30,000 Stk ..... ..

**3.400. Rindenschutzanstrich an Solitären in niedriger Böschung herstellen**

Rindenschutz inkl. Voranstrich für Solitäre in niedriger Böschung herstellen.

Schutz der Rinde am Stamm und Hauptästen von Heistern und Solitären gegen Verdunstung und Sonneneinstrahlung



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2011-6-750      Ausgleichsmaßnahmen 2011  
LV: 01      Grundinstandsetzung Glahü Knickbepflanzung II. BA

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

herstellen.  
Stammumfang und Stammhöhe entsprechend den  
Lieferpositionen der Heister und Obstgehölze.

Zuerst Stamm mittels Schleifvlies oder Spezialbürste reinigen  
und mit Voranstrich "satt" streichen, danach Rindenschutz durch  
deckenden Anstrich (mehrjährig, >=5 Jahre, haftende  
Stammschutzfarbe, weiß) vom Stammfuß bis in die Hauptäste  
anlegen.

Anstrich ab +10°C auftragen (nicht auf gefrorenes oder nasses  
Holz streichen!)

Böschungsneigung: ca. 1:2  
Höhe: ca. 1,5 m

Pflanzengattung: Obst-Gehölze.  
Pflanzenqualität: Solitäre, 3xv., mDb., 200-250

Lage: Wildes Moor.

120,000 Stk .....

### 3.410. Rindenschutzanstrich an Heistern in Böschung herstellen

Rindenschutz inkl. Voranstrich für Heister in der Böschung  
herstellen.

Schutz der Rinde am Stamm und Hauptästen von Heistern und  
Solitären gegen Verdunstung und Sonneneinstrahlung  
herstellen.

Stammumfang und Stammhöhe entsprechend den  
Lieferpositionen der Heister und Obstgehölze.

Zuerst Stamm mittels Schleifvlies oder Spezialbürste reinigen  
und mit Voranstrich "satt" streichen, danach Rindenschutz durch  
deckenden Anstrich (mehrjährig, >=5 Jahre, haftende  
Stammschutzfarbe, weiß) vom Stammfuß bis in die Hauptäste  
anlegen.

Anstrich ab +10°C auftragen (nicht auf gefrorenes oder nasses  
Holz streichen!)

Böschungsneigung: ca. 1:2  
Höhe: bis ca. 2,0 m

Pflanzengattung: Quercus.  
Pflanzenqualität: Heister, mDb., 200-250

Lage: Einfahrt Hummelsee (Südwall



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

**Projekt:** 2011-6-750 **Ausgleichsmaßnahmen 2011**  
**LV:** 01 **Grundinstandsetzung Glahü Knickbepflanzung II. BA**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

und Endteil des Nordwalls).  
Knick Flurstück 4959

140,000 Stk .....

**3.420. wie Vorpos., jedoch in steiler Böschung**

wie Vorpos., jedoch in steiler Böschung

Böschungsneigung: ca. 1:1  
Höhe: ca. 3,0 m

Pflanzengattung: Quercus  
Pflanzenqualität: Heister, mDb., 150-200

Lage: Einfahrt Hummelsee  
(Südteil des Nordwalls).

20,000 Stk .....

**3.430. wie Pos. 3.400., jedoch in ebener Fläche.**

wie Pos. 3.370, jedoch Anstrich an Bäumen  
in ebener Fläche.

Pflanzengattung: Quercus

Lage: Flurstück 2239.

30,000 Stk .....

**3.440. Verbißschutzspirale für Bäume liefern und anbringen**

Verbißschutzspirale für Bäume, Heister, Obstgehölze  
liefern und anbringen.

Art: Fegeschutzspirale  
Stammdurchmesser: 3,5 cm  
Streifenbreite: 9 cm  
Abstand zwischen den Streifen: 0,2 cm  
Länge: 90 cm  
Frabe: grünÜ Farbe: Grün,  
Haltbarkeit (UV-Stabilität) 7-10 Jahre  
Materialstärke: 0,4 mm  
Material: 100% PVC-Recycling

Gelocht mit Sollbruchrillen.

Gattung: Obstgehölze.



**Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext**

Projekt: 2011-6-750 Ausgleichsmaßnahmen 2011  
LV: 01 Grundinstandsetzung Glahü Knickbepflanzung II. BA

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
		120,000 Stk	.....	.....
<b>Summe 3.</b>	<b>Vegetationstechnische Arbeiten</b>			.....



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2011-6-750 Ausgleichsmaßnahmen 2011  
LV: 01 Grundinstandsetzung Glahü Knickbepflanzung II. BA

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

### 4. Pflanzenlieferung

#### Pflanzenlieferung

Die Baumschulware ist aus einer **Forstbaumschule** zu beziehen, da **autochthone Pflanzen** (ortsansässige Pflanzen, Hamburg/Schleswig-Holstein) gefordert sind, welche aus der Region Hamburg kommen.

Ausnahmen sind lediglich bei den alten Obst-Gehölzen zulässig.

Die zu liefernde Baumschule ist bei Angebotsabgabe zu benennen.

Die Pflanzenware ist durch eine anerkannte Baumschule - die Mitglied des Bund deutscher Baumschulen ist liefern zu lassen.

**Sollten die Pflanzen nachweislich nicht heimisch sein, sind diese auszutauschen!**

BdB Baumschule:

.....  
(Bietereintrag)

Pflanzzeitraum: Herbst 2013 in Abhängigkeit der Witterung, ggf. Frühjahr 2014.

Bei der Lieferung der Pflanzung ist zu berücksichtigen, dass die Pflanzung an drei unterschiedlichen Standorten stattfindet.

- 1) Knicks Einfahrt und Parkplatz Hummelsee
- 2) Knicks Radweg Wildes Moor und Flurstück 2239
- 3) Knick Flurstück 4959 und Birkenreihe

Verteilung entsprechend Gesamtübersicht, bei Auftragsvergabe.

Es obliegt dem AN, ob er die Pflanzen in 3 Abschnitten liefern lässt oder nach der Lieferung entsprechend verteilt.

Dieser zusätzliche Aufwand ist jedoch bei der Einheitspreiskalkulation der Pflanzenlieferung zu berücksichtigen und ist mit diesen abgegolten.



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2011-6-750 Ausgleichsmaßnahmen 2011  
 LV: 01 Grundinstandsetzung Glahü Knickbepflanzung II. BA

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
4.10.	<b>Quercus robur, Heister, mB., 200-250</b> Quercus robur, Heister, verpfl., mB. oder Container, 200-250 liefern.	200,000 Stk	.....	.....
4.20.	<b>Ulmus glabra, Heister, oB., 200-250</b> Ulmus glabra, Heister, oB., 200-250 liefern.	80,000 Stk	.....	.....
4.30.	<b>Sorbus aucuparia, Heister, mB., 150-200</b> Sorbus aucuparia, Heister, verpfl., mB. oder Container, 150-200 liefern.	350,000 Stk	.....	.....
4.40.	<b>Carpinus betulus, Heister, verpfl., mB. oder Container, 150-175</b> Carpinus betulus, Heister, verpfl., mB. oder Container, 150-175 liefern.	200,000 Stk	.....	.....
4.50.	<b>Acer campestre, leichte Heister.oB., 80-100</b> Acer campestre, leichte Heister, oB., 80-100 liefern.	250,000 Stk	.....	.....
4.60.	<b>Corylus avellana, verpfl. Str., 5 TR, oB., 100-150</b> Corylus avellana, verpfl. Str., 5 TR, oB., 100-150 liefern.	300,000 Stk	.....	.....
4.70.	<b>Lonicera periclymenum, verpfl. Str. 5 TR, oB., 60-100</b> Lonicera periclymenum, Verpflanzte Sträuchern, 5 TR, oB., 60-100 liefern.	650,000 Stk	.....	.....
4.80.	<b>Rosa canina, verpfl. Str., 4 TR, oB., 100-150</b> Rosa canina, verpfl. Str., 4 TR, oB., 100-150 liefern.	1.800,000 Stk	.....	.....



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2011-6-750      Ausgleichsmaßnahmen 2011  
LV: 01      Grundinstandsetzung Glahü Knickbepflanzung II. BA

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
4.90.	<b>Crataegus laevigata, verpfl. Str., 3 TR, oB., 100-150</b> Crataegus laevigata, Verpfl. Str., 3 TR, oB., 100-150 liefern.	950,000 Stk	.....	.....
4.100.	<b>Crataegus monogyna, verpfl. Str., 3 TR, oB., 100-150</b> Crataegus monogyna, Verpfl. Str., 3 TR, oB., 100-150 liefern.	1.200,000 Stk	.....	.....
4.110.	<b>Rhamnus frangula, verpfl. Str., 3 TR, oB., 100-150</b> Rhamnus frangula, Verpfl. Str., 3 TR, oB., 100-150 liefern.	550,000 Stk	.....	.....
4.120.	<b>Sambucus racemosa, Verpfl. Str., 3 TR, oB., 100-150</b> Sambucus recemosa, Verpfl. Str., 3 TR, oB., 100-150 liefern.	200,000 Stk	.....	.....
4.130.	<b>Prunus padus, verpfl. Str. 3 TR, oB., 60-100</b> Prunus padus, Verpfl. Str. 3 TR, oB., 60-100 liefern.	200,000 Stk	.....	.....
4.140.	<b>Prunus spinosa, verpfl. Str. 3 TR, oB., 60-100</b> Prunus spinosa, Verpfl. Str. 3 TR, oB., 60-100 liefern.	1.250,000 Stk	.....	.....
4.150.	<b>Euonymus europaeus, I. Str. 3 TR, oB., 60-100</b> Euonymus europaeus, Leichte Str. 3 TR, oB., 60-100 liefern.	1.200,000 Stk	.....	.....
4.160.	<b>Viburnum opulus, I. Str., 3 TR, oB., 60-100</b> Viburnum opulus, Leichte Str., 3 TR, oB., 60-100 liefern.	900,000 Stk.	.....	.....



**Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext**

Projekt: 2011-6-750 Ausgleichsmaßnahmen 2011  
 LV: 01 Grundinstandsetzung Glahü Knickbepflanzung II. BA

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
<b>4.170.</b>	<b>Malus domestica in Sorten, Solitär, 3xv., mDb., 200-250</b> Malus domestica in Sorten, Solitär, 3xv., mDb. oder Container, 200-250 liefern.			
	10 St. 'Altländer Pfannkuchenapfel'			
	10 St. 'Ananasrenette'			
	10 St. 'Roter Berlepsch'			
	10 St. 'Celler Dickstiel'			
	10 St. 'Finkenwerder Herbstprinz'			
	10 St. 'Ingrid Marie'			
	10 St. 'Jacob Fischer'			
	10 St. 'James Grieve'			
	10 St. 'Kaiser Wilhelm'			
	10 St. 'Landsberger Renette'			
	10 St. 'Rheinischer Winterrambur'			
		110,000 Stk	.....	.....
<b>4.180.</b>	<b>Cydonia oblonga, Solitär, 3xv., mDb. oder Container, 150-175</b> Cydonia oblonga, Solitär, 3xv., mDb. oder Container, 150-175 liefern.			
		10,000 Stk	.....	.....
<b>Summe 4.</b>	<b>Pflanzenlieferung</b>			.....



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2011-6-750 Ausgleichsmaßnahmen 2011  
LV: 01 Grundinstandsetzung Glahü Knickbepflanzung II. BA

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

### 5. Fertigstellungs- und Entwicklungspflege

#### Hinweis

Anerkennung der Pflegeleistungen

Fertigstellungspflege für die Herstellung eines abnahmefähigen Zustandes für eine Vegetationsperiode. Die Fertigstellungspflege endet mit der Abnahme. Die Abnahme der Pflanzung erfolgt nach einer Vegetationsperiode.

Gehölze, die nach der ersten Vegetationsperiode ganz oder teilweise abgestorben sind, sind vom AN in gleicher Größe zu ersetzen.

Jeder Pflege-, Wässerungsdurchgang der Fertigstellungs- und Entwicklungspflege ist unaufgefordert schriftlich vor Ausführungsbeginn der Bauleitung mitzuteilen

**Nach Beendigung der Arbeiten ist der Durchgang der Bauleitung zur schriftlichen Anerkennung vorzulegen** und gegenzeichnen zu lassen.

Es werden nur die von der Bauleitung zeitnah anerkannten Pflegedurchgänge vergütet.

Wasserentnahme für die Wässergänge der Fertigstellungspflege erfolgt am Hummelsee (Zufahrt von der Glashütter Landstr./ Höhe Glashüttenstieg) über eine Schlauchrohr in einen Wasserwagen. Entnahmestelle nach Auskunft der Bauleitung (siehe Lageplan und Fotoreihe).

### 5.10. Wässern von Solitären in niedriger Böschung über 3 Jahre nach DIN 18916

Solitäre / Heister nach Bedarf bei nicht ausreichenden vorhandenen Niederschlägen wässern, inkl. Transport von bauseits gestelltem Wasser mit Schlauch und Wasserwagen (Absprache mit AG).

Mindestwassermenge: 80 l je Solitär je Arbeitsgang.  
Arbeitsgänge sind abhängig von den natürlichen Niederschlägen u. erfolgen jeweils nach gesonderter Vereinbarung mit dem AG.

Wässerungsgänge, die nicht rechtzeitig beim AG angemeldet wurden und somit nicht kontrolliert werden konnten, werden nicht vergütet!

Böschungsneigung: ca. 1:2



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

**Projekt:** 2011-6-750 **Ausgleichsmaßnahmen 2011**  
**LV:** 01 **Grundinstandsetzung Glahü Knickbepflanzung II. BA**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Höhe: ca. 1,5 m

Pflanzengattungen: Obstgehölze,  
 Lage: Wildes Moor.

Anzahl Bäume je Arbeitsgang: **120 Stck.**  
 Arbeitsgänge im 1. Jahr: **6 Gänge**  
 Arbeitsgänge im 2. Jahr: **4 Gänge**  
 Arbeitsgänge im 3. Jahr: **2 Gänge**  
**Gesamtarbeitsgänge: 12 Stck.**

Menge: 120 Stück x 12 Arbeitsgänge = 1.440 Stck.

Abrechnung nach einzelnen Arbeitsgängen.

1.440,000 Stk ..... ..

**5.20. wie Vorposition, jedoch Wässern in Böschungen**  
 wie Vorposition, jedoch Wässern in Böschungen.

Böschungsneigung: ca. 1:2  
 Höhe: bis ca. 2,0 m

Pflanzengattungen: Quercus, Sorbus, Carpinus  
 Lage: Einfahrt Hummelsee (Südwall und  
 Endteil des Nordwalls).  
 Radweg 'Wildes Moor'  
 Knick Flurstück 4959

Anzahl Bäume je Arbeitsgang: **450 Stck.**  
 Arbeitsgänge im 1. Jahr: **6 Gänge**  
 Arbeitsgänge im 2. Jahr: **4 Gänge**  
 Arbeitsgänge im 3. Jahr: **2 Gänge**  
**Gesamtarbeitsgänge: 12 Stck.**

Menge: 450 Stück x 12 Arbeitsgänge = 5.400 Stck.

Abrechnung nach einzelnen Arbeitsgängen.

5.400,000 Stk ..... ..

**5.30. wie Pos. 5.10, jedoch Wässern in steiler Böschungen**  
 wie Pos. 5.10, jedoch Wässern in Böschungen.

Böschungsneigung: ca. 1:1  
 Höhe: ca. 3,0 m

Pflanzengattungen: Quercus, Sorbus, Carpinus  
 Lage: Einfahrt Hummelsee (Südteil des



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2011-6-750      Ausgleichsmaßnahmen 2011  
LV: 01      Grundinstandsetzung Glahü Knickbepflanzung II. BA

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Nordwalls).

Anzahl Bäume je Arbeitsgang: **100 Stck.**  
Arbeitsgänge im 1. Jahr: **6 Gänge**  
Arbeitsgänge im 2. Jahr: **4 Gänge**  
Arbeitsgänge im 3. Jahr: **2 Gänge**  
**Gesamtarbeitsgänge: 12 Gänge**

Menge: 100 Stück x 12 Arbeitsgänge = 1.200 Stck.

Abrechnung nach einzelnen Arbeitsgängen.

1.200,000 Stk ..... ..

**5.40. wie Pos. 5.10, jedoch Wässern in ebener Fläche**  
wie Pos. 5.10, jedoch Wässern in ebener Fläche.

Pflanzengattungen: Quercus, Sorbus, Carpinus  
Lage: Flurstück 2239

Anzahl Bäume je Arbeitsgang: **200 Stck.**  
Arbeitsgänge im 1. Jahr: **6 Gänge**  
Arbeitsgänge im 2. Jahr: **4 Gänge**  
Arbeitsgänge im 3. Jahr: **2 Gänge**  
**Gesamtarbeitsgänge: 12 Gänge**

Menge: 200 Stück x 12 Arbeitsgänge = 2.400 Stck.

Abrechnung nach einzelnen Arbeitsgängen.

2.400,000 Stk ..... ..

**5.50. Wässern Gehölzflächen in niedriger Böschung DIN 18916**  
Wässern Gehölzfläche in niedriger Böschung DIN 18916

Mindestwassermenge: 20 l / m<sup>2</sup> je Arbeitsgang.  
Arbeitsgänge sind abhängig von den natürlichen  
Niederschlägen u. erfolgen jeweils nach Vereinbarung  
mit der Bauleitung.

Jeder Pflegedurchgang ist vom Auftraggeber abnehmen zu  
lassen.

Lage: Kleine Wälle Hummelsee (700 m<sup>2</sup>)  
Knicks 'Wilden Moor' (1.400 m<sup>2</sup>)  
Knick Flurstück 4959 (1.500 m<sup>2</sup>)

Flächengröße je Arbeitsgang: **3.600 m<sup>2</sup>**  
Arbeitsgänge im 1. Jahr: **6 Gänge**  
Arbeitsgänge im 2. Jahr: **4 Gänge**



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2011-6-750      Ausgleichsmaßnahmen 2011  
 LV: 01      Grundinstandsetzung Glahü Knickbepflanzung II. BA

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Arbeitsgänge im 3. Jahr: <b>2 Gänge</b> <b>Gesamtarbeitsgänge:      12 Gänge</b>			
	Menge: 3.600 m <sup>2</sup> x 12 Arbeitsgänge = 43.200 m <sup>2</sup>			
	Abrechnung nach Arbeitsgängen.			
		43.200,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>5.60.</b>	<b>Wässern Gehölzflächen in Böschungen</b> wie Vorposition, jedoch in Böschung.			
	Lage:      Einfahrt Hummelsee (Südwall und Endteil des Nordwalls).			
	Flächengröße je Arbeitsgang: <b>1.400 m<sup>2</sup></b> Arbeitsgänge im 1. Jahr: <b>6 Gänge</b> Arbeitsgänge im 2. Jahr: <b>4 Gänge</b> Arbeitsgänge im 3. Jahr: <b>2 Gänge</b> <b>Gesamtarbeitsgänge:      12 Gänge</b>			
	Menge: 1.400 m <sup>2</sup> x 12 Arbeitsgänge = 16.800 m <sup>2</sup>			
	Abrechnung nach Arbeitsgängen.			
		16.800,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>5.70.</b>	<b>Wässern Gehölzflächen in steiler Böschungen</b> wie Pos. 5.50, jedoch Wässern Gehölzfläche in <b>steiler</b> Böschung.			
	Lage:      Einfahrt Hummelsee (Südteil des Nordwalls).			
	Flächengröße je Arbeitsgang: <b>600 m<sup>2</sup></b> Arbeitsgänge im 1. Jahr: <b>6 Gänge</b> Arbeitsgänge im 2. Jahr: <b>4 Gänge</b> Arbeitsgänge im 3. Jahr: <b>2 Gänge</b> <b>Gesamtarbeitsgänge:      12 Gänge</b>			
	Menge: 600 m <sup>2</sup> x 12 Arbeitsgänge = 7.200 m <sup>2</sup>			
	Abrechnung nach Arbeitsgängen.			
		7.200,000 m <sup>2</sup>	.....	.....



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2011-6-750      Ausgleichsmaßnahmen 2011  
 LV: 01      Grundinstandsetzung Glahü Knickbepflanzung II. BA

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

**5.80.      Wässern Gehölzflächen in ebener Fläche.**  
 wie Pos. 5.50, jedoch Wässern Gehölzfläche in **ebener Fläche**.

Lage:                      Flurstück 2239.

Flächengröße je Arbeitsgang:      **1.500 m<sup>2</sup>**  
 Arbeitsgänge im 1. Jahr:      **6 Gänge**  
 Arbeitsgänge im 2. Jahr:      **4 Gänge**  
 Arbeitsgänge im 3. Jahr:      **2 Gänge**  
**Gesamtarbeitsgänge:              12 Gänge**

Menge: 1.500 m<sup>2</sup> x 12 Arbeitsgänge = 18.000 m<sup>2</sup>

Abrechnung nach Arbeitsgängen.

18.000,000 m<sup>2</sup>      .....      .....

**5.90.      Fertigstellungspflege Solitäre in niedriger Böschung DIN 18916 - 3 Jahre**

Die Fertigstellungs-/Entwicklungspflege nach DIN 18916 für Solitäre/Heister an niedriger Böschung umfasst 3 Jahre, beginnend mit dem Abschluss der Pflanzarbeiten.

Jeder Pflegedurchgang ist bei der Bauleitung anzumelden und unmittelbar nach Abschluss der Arbeiten vom Auftraggeber abnehmen zu lassen.

- Verankerungen überprüfen und nachrichten, fehlende Hölzer ergänzen
- Gießränder nachformen,
- Boden der Baumscheiben lockern,
- oberirdische Teile von unerwünschtem Aufwuchs abtrennen und entfernen,
- Solitäre/Heister schneiden,
- Anfallendes Material ist abzufahren und zu entsorgen

Pflanzengattungen:                      Obstgehölze,  
 Lage:                                      Wildes Moor

Anzahl der Bäume: je Arbeitsgang: **120 Stck.**  
 Arbeitsgänge im 1. Jahr:      **4 Gänge**  
 Arbeitsgänge im 2. Jahr:      **3 Gänge**  
 Arbeitsgänge im 3. Jahr:      **2 Gänge**  
**Gesamtarbeitsgänge:              9 Stck.**



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2011-6-750      Ausgleichsmaßnahmen 2011  
LV: 01      Grundinstandsetzung Glahü Knickbepflanzung II. BA

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Menge: 120 Stck. x 9 Arbeitsgänge = 1.080 Stck.

Abrechnung nach Arbeitsgängen.

1.080,000 Stk ..... ..

**5.100. wie Vorsposition, jedoch in Böschungen**  
wie Vorsposition, jedoch Pflegen in Böschungen

Böschungsneigung: ca. 1:2  
Höhe: ca. bis 2,0 m.

Pflanzengattungen: Quercus, Sorbus, Carpinus  
Lage: Einfahrt Hummelsee (Südwall und  
Endteil des Nordwalls).  
Knick Flurstück 4959

Anzahl der Bäume: je Arbeitsgang: **450 Stck.**  
Arbeitsgänge im 1. Jahr: **4 Gänge**  
Arbeitsgänge im 2. Jahr: **3 Gänge**  
Arbeitsgänge im 3. Jahr: **2 Gänge**  
**Gesamtarbeitsgänge: 9 Stck.**

Menge: 450 Stück x 9 Arbeitsgänge = 4.050 Stck.

Abrechnung nach Arbeitsgängen.

4.050,000 Stk ..... ..

**5.110. wie Pos. 5.90, jedoch in steiler Böschungen**  
wie Pos. 5.90, jedoch Pflegen in Böschungen

Böschungsneigung: ca. 1:1  
Höhe: ca. 3,0 m.

Pflanzengattungen: Quercus, Sorbus, Carpinus  
Lage: Einfahrt Hummelsee (Südteil des  
Nordwalls).

Anzahl Bäume je Arbeitsgang: **100 St.**  
Arbeitsgänge im 1. Jahr: **4 Gänge**  
Arbeitsgänge im 2. Jahr: **3 Gänge**  
Arbeitsgänge im 3. + 4. Jahr: **2 Gänge**  
**Gesamtarbeitsgänge: 9 Gänge.**



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2011-6-750 Ausgleichsmaßnahmen 2011  
LV: 01 Grundinstandsetzung Glahü Knickbepflanzung II. BA

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Menge: 100 Stück x 9 Arbeitsgänge = 900 Stck.

Abrechnung nach Arbeitsgängen.

900,000 Stk .....

**5.120. wie Pos. 5.90, jedoch in ebener Fläche.**  
wie Pos. 5.90, jedoch Pflegen in **ebener Fläche**.

Pflanzengattungen: Quercus, Sorbus, Carpinus  
Lage: Flurstück 2239

Anzahl Bäume je Arbeitsgang: **200 St.**  
Arbeitsgänge im 1. Jahr: **4 Gänge**  
Arbeitsgänge im 2. Jahr: **3 Gänge**  
Arbeitsgänge im 3. + 4. Jahr: **2 Gänge**  
**Gesamtarbeitsgänge: 9 Gänge.**

Menge: 200 Stück x 9 Arbeitsgänge = 1.800 Stck.

Abrechnung nach Arbeitsgängen.

1.800,000 Stk .....

**5.130. Fertigstellungspflege Gehölzflächen in niedriger Böschung DIN 18916**

Die Fertigstellungs-/Entwicklungspflege nach DIN 18916 für Gehölzflächen in niedriger Böschung umfasst 3 Jahre, beginnend mit dem Abschluss der Pflanzarbeiten.

Ausmähen der Gehölzflächen und **ca. 20 cm um die Gehölzstämme krauten**, Mahdgut als Mulch liegenlassen, trockene Triebe abschneiden.

Lage: Kleine Wälle Hummelsee (700 m<sup>2</sup>)  
Knicks 'Wilden Moor' (1.400 m<sup>2</sup>)  
Knick Flurstück 4959 (1.500 m<sup>2</sup>)

Flächengröße je Arbeitsgang: **3.600 m<sup>2</sup>**  
Arbeitsgänge im 1. Jahr: **4 Gänge**  
Arbeitsgänge im 2. Jahr: **3 Gänge**  
Arbeitsgänge im 3. Jahr: **2 Gänge**

**Gesamtarbeitsgänge: 9 Gänge**

Menge: 3.600 m<sup>2</sup> x 9 Arbeitsgänge = 32.400 m<sup>2</sup>.

Jeder Pflegegang ist von dem AG abnehmen zu lassen.



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2011-6-750 Ausgleichsmaßnahmen 2011  
 LV: 01 Grundinstandsetzung Glahü Knickbepflanzung II. BA

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Abrechnung nach Arbeitsgängen.

32.400,000 m<sup>2</sup> .....

**5.140. wie Vorposition, jedoch in Böschungen**  
 wie Vorposition, jedoch in Böschungen.

Lage: Einfahrt Hummelsee (Südwall und  
 Endteil des Nordwalls).

Flächengröße je Arbeitsgang: **1.400 m<sup>2</sup>**  
 Arbeitsgänge im 1. Jahr: **4 Gänge**  
 Arbeitsgänge im 2. Jahr: **3 Gänge**  
 Arbeitsgänge im 3. Jahr: **2 Gänge**  
**Gesamtarbeitsgänge: 9 Gänge**

Menge: 1.400 m<sup>2</sup> x 9 Arbeitsgänge = 12.600 m<sup>2</sup>.

Abrechnung nach Arbeitsgängen.

12.600,000 m<sup>2</sup> .....

**5.150. wie Pos. 5.130, jedoch in steiler Böschung**  
 wie Pos. 5.130, jedoch in steiler Böschung.

Lage: Einfahrt Hummelsee (Südteil des  
 Nordwalls).

Flächengröße je Arbeitsgang: **600 m<sup>2</sup>**  
 Arbeitsgänge im 1. Jahr: **4 Gänge**  
 Arbeitsgänge im 2. Jahr: **3 Gänge**  
 Arbeitsgänge im 3. Jahr: **2 Gänge**  
**Gesamtarbeitsgänge: 9 Gänge**

Menge: 600 m<sup>2</sup> x 9 Arbeitsgänge = 5.400 m<sup>2</sup>.

Abrechnung nach Arbeitsgängen.

5.400,000 m<sup>2</sup> .....



**Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext**

Projekt: 2011-6-750 Ausgleichsmaßnahmen 2011  
 LV: 01 Grundinstandsetzung Glahü Knickbepflanzung II. BA

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

5.160. **wie Pos. 5.130, jedoch in ebener Fläche**  
 wie Pos. 5.130, jedoch in **ebener Fläche**.

Lage: Flurstück 2239

Flächengröße je Arbeitsgang: **1.500 m<sup>2</sup>**  
 Arbeitsgänge im 1. Jahr: **4 Gänge**  
 Arbeitsgänge im 2. Jahr: **3 Gänge**  
 Arbeitsgänge im 3. Jahr: **2 Gänge**  
**Gesamtarbeitsgänge: 9 Gänge**

Menge: 1.500 m<sup>2</sup> x 9 Arbeitsgänge = 13.500 m<sup>2</sup>.

Abrechnung nach Arbeitsgängen.

13.500,000 m<sup>2</sup> .....

**Summe 5. Fertigstellungs- und Entwicklun.. .....**



**Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext**

Projekt: 2011-6-750 Ausgleichsmaßnahmen 2011  
LV: 01 Grundinstandsetzung Glahü Knickbepflanzung II. BA

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

**6. Birkenreihe**

**Hinweis zur Abrechnung**

Die Pflanzung der Birken wird nicht aus dem gleichen Haushaltstitel wie der Hauptauftrag bezahlt, d.h. für diesen Abschnitt 'Birkenreihe' ist eine gesonderte Rechnung zu stellen. Dieser zusätzliche Aufwand wird nicht gesondert vergütet und ist bei der Kalkulation der nachfolgenden Einheitspreise zu berücksichtigen.

**Pflanzenlieferung**

Die Heister haben den Richtlinien des Bund deutscher Baumschulen zu entsprechen.  
Die zu liefernde Baumschule ist bei Angebotsabgabe zu benennen.  
Die Pflanzenware ist durch eine anerkannten Baumschule - die Mitglied des Bund deutscher Baumschulen ist, liefern zu lassen.

BdB Baumschule:

.....  
(Bietereintrag)

**6.10. Betula pendula**

Betula pendula,  
Heister, verpfl., mB., ab 6 cm Umfang, Höhe 200 - 250 cm,  
liefern, einschl. Abladen und Zwischentransport bis 300 m über  
die vorhandenen Ackerflächen.

50,000 Stk .....

**Pflanzarbeiten**

Bei den nachfolgenden Positionen für die Pflanzarbeiten ist mit einzukalkulieren:

Die Ausführung der Pflanzarbeiten erfolgt auf Grundlage der DIN 18916 sowie nachgeordnet den Richtlinien und ZTVs der FLL und des BDB.  
Eventuell notwendige Pflanzeneinschläge einschließlich der Pflege der Heister während des Einschlags wie Wässern sowie der Transport an den Standort ist in den Einheitspreis einzurechnen.



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2011-6-750      Ausgleichsmaßnahmen 2011  
 LV: 01      Grundinstandsetzung Glahü Knickbepflanzung II. BA

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

**6.20. Pflanzgrube für Heister herstellen**  
 Pflanzgrube für Heister mB. in maschinen-  
 begleiteter Handschachtung im Randbereich Ackerfläche  
 herstellen. Überschüssigen Boden einplanieren.

Pflanzenqualität: Heister, mB., 200-250.

Größe der Pflanzgruben: 80 x 80 x 60 cm  
 Bodenklasse 3-4 nach DIN 18300.

Die oberste Kraut- und Grasschicht ist abzutragen und  
 abzufahren.

Lage: Flurstück 4880

50,000 Stk      .....      .....

**6.30. Baumpflanzgrubengemisch für Heister liefern**  
 Zertifiziertes Pflanzsubstrat für Straßenbäume liefern, fertig  
 gemischt und in die Baumgruben Heister einbringen.

Art: "Pflanzerde 9/22" oder gleichwertig.

Abrechnung nach Lieferschein.

Einschl. einfacher Transportweg über Ackerfläche bis 300 m.

20,000 m³      .....      .....

**6.40. Heister, mB., 200-250 pflanzen**  
 Heister in hergestellte Pflanzgruben der Vorpositionen pflanzen,  
 200-250, mB., gemäß DIN 18916 und Richtlinie des BdB in  
 Ebene, inkl. Zwischentransport und eines evtl. notwendigen  
 Einschlag.

Lage: Flurstück 4880

Beim Pflanzen die lagernde Pflanzerde einarbeiten, inkl.  
 Ausbildung eines Gießrandes.

50,000 Stk      .....      .....

**6.50. Baumpfahl als Schrägpfahl liefern und setzen**  
 Baumpfahl als Schrägpfahl setzen, einschließlich liefern und  
 anbringen einer Baumbindung aus Kokosstrick (mindestens 6  
 Windungen).

Holz: Kiefer, geschält, ohne Imprägnierung  
 Länge: 1,80 m



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2011-6-750 Ausgleichsmaßnahmen 2011  
LV: 01 Grundinstandsetzung Glahü Knickbepflanzung II. BA

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Zopfstärke: 6-8 cm			
	Pfähle für folgende Gehölze: Birken-Heister			
		50,000 Stk	.....	.....
<b>6.60.</b>	<b>Verbißschutzspirale für Heister liefern und anbringen</b> Verbißschutzspirale liefern und anbringen			
	Art: Fegeschutzspirale			
	Stammumfang: 18/20 cm			
	Streifenbreite: 9 cm			
	Abstand zwischen den Streifen: 0,2 cm			
	Länge: 120 cm			
	Farbe: grünÜ Farbe: Grün,			
	Haltbarkeit (UV-Stabilität) 7-10 Jahre			
	Materialstärke: 0,4 mm			
	Material: 100% PVC-Recycling			
	Gelocht mit Sollbruchrillen.			
		50,000 Stk	.....	.....
<b>6.70.</b>	<b>Heister wässern</b> Wässern der Heister, das Wasser kann dem Appelhoffweiher mit einer Pumpe entnommen werden, Mindestwassermenge je Arbeitsgang und Heister 50 l. Gießränder nachformen.			
	<u>Fertigstellungs- und Entwicklungspflege 2 Jahre</u> <b>5 Arbeitsgänge 2014</b> <b>5 Arbeitsgänge 2015</b> <b>(50 St. Heister x 10 Gänge = 500 St.)</b>			
	Die Heister sind während der Sommerperiode nur schwer zugänglich, da die angrenzenden Felder bewirtschaftet werden. Die Pflanzung kann nur vom Reitweg 'Wildes Moor' aus erreicht werden über das Auslegen eines Schlauches bis ca. 200 m. Dies ist bei der Einheitspreiskalkulation zu berücksichtigen.			
	<u>Bewässerungsgänge sind nur nach vorheriger Absprache mit dem Auftraggeber auszuführen.</u>			
	NACHWEIS DURCH GEGENGEZEICHNETE RAPPORTZETTEL!			
		500,000 Stk	.....	.....



**Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext**

Projekt: 2011-6-750 Ausgleichsmaßnahmen 2011  
 LV: 01 Grundinstandsetzung Glahü Knickbepflanzung II. BA

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

**6.80. Pflege der Heisterpflanzung**  
 Ein Pflegedurchgang umfasst folgende Arbeiten:

- Baumscheibe lockern und säubern. Unerwünschten Aufwuchs entfernen. Anfallendes Material ist abzufahren und der Verwertung zuzuführen.
- Trockene und beschädigte Pflanzenteile sind abzuschneiden und zu entfernen.
- Baumpfähle und Bindungen sind zu überprüfen, nachzubessern und ggf. zu erneuern.

**4 Arbeitsgänge 2014**  
**4 Arbeitsgänge 2015**  
**(50 St. Heister x 8 Gänge = 400 St.)**

Jeder Pflegedurchgang ist der Bauleitung schriftlich unmittelbar nach der Ausführung mitzuteilen, ansonsten wird der Pflegedurchgang nicht anerkannt!

NACHWEIS DURCH GEGENGEZEICHNETE  
 RAPPORTZETTEL!

400,000 Stk ..... ..

**Summe 6. Birkenreihe** .....



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2011-6-750      Ausgleichsmaßnahmen 2011  
LV: 01      Grundinstandsetzung Glahü Knickbepflanzung II. BA

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

### 7.      **Ausstattungen**

#### 7.10.      **Wildschutzzäune liefern und herstellen**

Wildschutzzäune um Flurstück 4959 liefern und aufstellen.

Wildschutzeinzäunung um den neuen Knick auf der Grundstücksgrenze des Flurstücks 4959 mit engmaschigem, verzinktem Knotengeflecht aus Qualitätsmaterial liefern und aufstellen.

Oberirdische Höhe: 150cm  
Kantendrähte: 2mm, alle anderen 1,6mm  
Knotenart: Wickelknoten  
Zugfestigkeit: ca. 1.180N/mm<sup>2</sup>.  
Zaunhöhe ü. Gelände: 150cm  
Geflecht mind. 10 cm senkrecht in Erdreich einbauen  
ca. alle 30m einen verstrehten Mittelpfosten setzen, einschl.  
Eck- und Zwischenverstrehtungen, sowie 2-reihiger  
Spanndrahtverstrehtung.  
Pfosten: Rundholzpfeosten, mit Imprägnierung  
Holzart: Kiefernholz  
Pfostenabstand: ca. 3,0 m  
Pfostenlänge: 230 bis 250 cm  
Zopfdicke 10-11cm  
Einbindetiefe im Boden: mind. 80 cm.

Lage: sieht beigefügte Stadtkarte

Einschl. notwendiger Erdarbeiten. Überschüssigen Boden bauseits einplanieren.

700,000 m ..... ..

#### 7.20.      **Zulage zur Vorposition, zweiflügeliges Tor**

Zulage zur Vorposition, zweiflügeliges Pflögetor aus Holzrahmenkonstruktion mit Querverstrehtungen und Wildschutzzäundrahtgeflecht nach Wahl des AN herstellen, inkl. stabiler Holzpfosten und aller notwendigen Beschläge. Toranlage betriebsfertig herstellen.

Breite: 3,00 m  
Höhe: 1,50 m

1,000 Stk ..... ..



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2011-6-750      Ausgleichsmaßnahmen 2011  
 LV: 01      Grundinstandsetzung Glahü Knickbepflanzung II. BA

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
7.30.	<p><b>Koppelzaun herstellen, Eichenspaltpfähle Höhe 1,2m</b>                      Koppelzaun herstellen.                      Koppelzaun aus Eichenspaltpfähle der Güteklasse 2,                      Pfahlänge 2,00 m,                      Kernholz,                      Spaltfläche 18/20 cm,                      dreireihigem Glattdraht, feuerverzinkt, Drahtstärke 3,2 mm,                      dreireihigem Glattdraht zur landwirtschaftlich genutzten Seite,                      dreireihigem Glattdraht zur Knickseite/Reitweg,                      Draht an Pfosten dauerhaft befestigen.                      Die angegebene Länge setzt sich aus Teillängen zusammen.                      Einbindetiefe 80 cm,                      Pfahlabstand 3,00 m.                      Zaunhöhe über Gelände ca. 1,20 m.                      Einbau im Bereich der Weide-/Ackerflächen,                      entlang Reitwegbereich 'Wildes Moor',                      Einschließlich aller erforderlichen Erdarbeiten,                      überschüssiger Aushub geht in Eigentum des AN über                      und ist von der Baustelle zu entfernen.</p>	50,000 m	.....	.....
7.40.	<p><b>Zulage: Koppelzaun herstellen, Eichenspaltpfähle</b>                      Zulage zur Position "Koppelzaun herstellen"                      Zwei Querstreben aus Eichenspaltpfählen der                      Güteklasse 2                      für die Aufnahme von Zug- und Druckkräften herstellen.                      Vergütet wird der Mehraufwand für das Befestigen der                      Querstreben am senkrechten Pfahl einschließlich aller                      erforderlichen Erdarbeiten, überschüssiger Aushub geht                      in Eigentum des AN über und wird beseitigt.</p>	10,000 Stk	.....	.....
7.50.	<p><b>Schild Reitweg liefern und aufstellen</b>                      Standardschild für 'Reitweg' liefern, einschl. Pfosten und nach                      Vorgaben des AG einbauen, einschl. notwendiger Erd- und                      Fundamentarbeiten. Anfallenden Boden bauseits einplanieren.                      Fundament C 12/15.</p>	2,000 Stk	.....	.....
<b>Summe 7.      Ausstattungen</b>				.....



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 2011-6-750 Ausgleichsmaßnahmen 2011  
LV: 01 Grundinstandsetzung Glahü Knickbepflanzung II. BA

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

### 8. Stundenlohnarbeiten

#### **STUNDENLOHNARBEITEN DÜRFEN NUR AUF BESONDERE ANWEISUNG DER BAULEITUNG AUSGEFÜHRT WERDEN!**

##### Verrechnungssatz für Arbeitskraft

Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte nur auf Anordnung der Bauleitung ausführen.

Angeboten wird für die jeweilige Arbeitskraft ein Verrechnungssatz, der sämtliche Aufwendungen enthält, insbesondere den tatsächlichen Lohn mit den Zuschlägen für Gemeinkosten, Sozialkassenbeiträge, vermögenswirksame Leistungen usw., sowie Lohn- bzw. Gehaltskosten; Zuschläge für Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit sind jedoch nicht eingerechnet.

Der Verrechnungssatz ist unter Beachtung der preisrechtlichen Vorschriften ermittelt. Er gilt unabhängig von der Anzahl der abgerechneten Stunden.

##### Verrechnungssatz für Baugerät

Stundenlohnarbeiten durch Baugeräte auf Anordnung der Bauleitung ausführen.

Angeboten wird für das jeweilige Gerät ein Verrechnungssatz, der sämtliche Aufwendungen für den Einsatz enthält, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebskosten sowie sämtliche Zuschläge einschließlich der Kosten für das Bedienungspersonal.

Abgerechnet wird nach tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden. Der Verrechnungssatz ist unter Beachtung der preisrechtlichen Vorschriften ermittelt. Er gilt unabhängig von der Zahl der abgerechneten Stunden.

### 8.10. Facharbeiter/ Baustellendurchschnittslohn

#### Baustellendurchschnittslohn

In den Stundenlohnsatz sind sämtliche Zuschläge und außertarifliche Zulagen einzurechnen. Die Stundenlöhne sind nur nach Aufforderung durch die Bauleitung zu leisten.

Der Nachweis hat täglich durch Tagelohnzettel zu erfolgen, die dem Auftraggeber spätestens 3 Werktage nach Ausführung zur



**Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext**

Projekt: 2011-6-750 Ausgleichsmaßnahmen 2011  
 LV: 01 Grundinstandsetzung Glahü Knickbepflanzung II. BA

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Anerkennung vorzulegen ist. Später vorgelegte Tagelohnzettel werden nicht mehr akzeptiert.			
		15,000 h	.....	.....
8.20.	<b>Motorsäge</b> Stundenlohnarbeiten: Motorsäge/Freischneider mit Bedienung Schnittlänge: bis 50cm.			
		5,000 h	.....	.....
8.30.	<b>Radlader</b> Stundenlohnarbeiten: Radlader bis 37 KW mit Bedienung.			
		5,000 h	.....	.....
8.40.	<b>Radlader</b> Stundenlohnarbeiten: Radlader 37-88 KW mit Bedienung.			
		5,000 h	.....	.....
<b>Summe 8.</b>	<b>Stundenlohnarbeiten</b>			.....



**Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext**  
**Zusammenstellung**

**Projekt:** 2011-6-750      **Ausgleichsmaßnahmen 2011**  
**LV:** 01      **Grundinstandsetzung Glahü Knickbepflanzung II. BA**

---

<b>Ordnungszahl</b>	<b>Kurztext</b>	<b>Betrag in EUR</b>
---------------------	-----------------	----------------------

---

<b>LV</b>	<b>01</b>	
1.	Vorarbeiten	.....
2.	Vegetationsarbeiten	.....
3.	Vegetationstechnische Arbeiten	.....
4.	Pflanzenlieferung	.....
5.	Fertigstellungs- und Entwicklungspflege	.....
6.	Birkenreihe	.....
7.	Ausstattungen	.....
8.	Stundenlohnarbeiten	.....

---

<b>Summe LV</b>	<b>01 Grundinstandsetzung Glahü ..</b>	<b>.....</b>
-----------------	--	--------------

Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer aus ..... EUR

in Höhe von 19,00 % ..... EUR

**..... EUR**

---

Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 47

---

(Ort)

(Datum)

(rechtsgültige Unterschrift)

# FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

Vergabe - Nr.: BA A/ D4G2 - 50 / 2013
---------------------------------------

## Baumaßnahme

Grundinstandsetzung Glashütter Landstrasse Ausgleichsmaßnahmen Knickbepflanzung II. BA .....

Angebot für

Landschaftsbauarbeiten .....

## BESONDERE VERTRAGSBEDINGUNGEN - VOB -

Die §§ beziehen sich auf die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B)

### 1 Objekt-, Bauüberwachung (§ 4 Abs. 1)

Die Objekt-, Bauüberwachung obliegt dem Bezirksamt Wandsbek, Management des öffentlichen Raumes - Abt. Neubau Stadtgrün .....

Dieses hat den Architekten/Ingenieur

mit der Wahrnehmung beauftragt.

Anordnungen Dritter dürfen nicht befolgt werden.

### 2 Ausführungsfristen (§ 5)

2.1 Mit der Ausführung ist zu beginnen

unverzüglich nach Erteilung des Auftrages

nach besonderer schriftlicher Aufforderung durch den Auftraggeber, die spätestens ..... Werktagen nach Auftragserteilung erfolgt

spätestens ..... Werktagen nach Aufforderung  
Späteste Aufforderung am: ..... (Datum)

2.2 Die Leistung ist fertig zu stellen

innerhalb von ..... Werktagen nach dem vereinbarten Beginn der Ausführung

Pflanzarbeiten bis Ende November 2013 in Abhängigkeit der Witterung, ggf. Frühjahr 2014 .....

2.3 Folgende Einzelfristen sind Vertragsfristen:

Fertigstellungspflege 1 Jahr bis Ende 2014, Entwicklungspflege 2 Jahre bis Ende 2016 .....

2.4 Der Auftraggeber behält sich vor, im Auftragsschreiben den Beginn und das Ende der Ausführungsfrist und etwaiger Einzelfristen datumsmäßig festzulegen.

### 3 Vertragsstrafen bei Überschreitung von Fristen (§ 11)

Der Auftragnehmer hat als Vertragsstrafe für jeden Werktag des Verzugs zu zahlen:

3.1 bei Überschreitung der Ausführungsfrist

..... EUR

0,1 pro Tag ..... vom Hundert  
des Endbetrages der Abrechnungssumme.

3.2 bei Überschreitung von Einzelfristen

3.3 Die Vertragsstrafe wird auf insgesamt 5,0 v.H. der Abrechnungssumme begrenzt.

**4 Rechnungen (§ 14)**

4.1 Alle Rechnungen sind bei Bezirksamt Wandsbek, Management des öffentlichen Raumes, MR 313 Neubau Stadtgrün, Am alten Posthaus 2, 22041 Hamburg mit Anlagen 2-fach und zugleich bei / -fach einzureichen.

4.2 Die notwendigen Rechnungsunterlagen (z.B. Mengenberechnungen, Abrechnungszeichnungen, Handskizzen) sind einfach/bei BAW MR 313 einzureichen.

**5 Sicherheitsleistung (§ 17)**

5.1 Als Sicherheit für die Vertragserfüllung hat der Auftragnehmer ab einer Auftragssumme von 250.000 EUR eine Bürgschaft nach dem Formblatt Bürg 1 in Höhe von ..... v.H. der Auftragssumme zu stellen

Leistet der Auftragnehmer die Sicherheit nicht binnen 18 Werktagen nach Vertragsabschluss (Zugang des Auftragschreibens), so ist der Auftraggeber berechtigt, die Abschlagszahlungen einzubehalten, bis der Sicherheitsbetrag erreicht ist.

Nach Empfang der Schlusszahlung und Erfüllung aller bis dahin erhobenen Ansprüche kann der Auftragnehmer verlangen, dass die Bürgschaft in eine Mängelansprüche-Bürgschaft gemäß Formblatt Bürg 2 in Höhe von ..... v.H. der Abrechnungssumme umgewandelt wird.

5.2 Als Sicherheit für Mängelansprüche werden  
 ab einer Auftragssumme von 250.000 EUR  
 unabhängig von der Höhe der Auftragssumme  
5,0 v.H. der Abrechnungssumme einbehalten.  
Sind noch festgestellte Mängel zu beseitigen, erhöht sich die Sicherheit um den dreifachen Betrag der voraussichtlichen Aufwendungen für die Mängelbeseitigung.  
Der Auftragnehmer kann stattdessen eine Mängelansprüche-Bürgschaft nach dem Formblatt Bürg 2 stellen.

5.3 Für Abschlagszahlungen nach § 16 Abs. 1 Nr. 1 Satz 3 und für vereinbarte Vorauszahlungen ist Sicherheit durch eine Bürgschaft nach Nr. 23 ZVB gemäß dem Formblatt Bürg 3 zu leisten.

**6-9 - frei -**

**10 Weitere Besondere Vertragsbedingungen**

10.1 Lohnänderungen  
 werden nicht berücksichtigt  
 werden bei Erfüllung der in der beigefügten Lohngleitklausel genannten Voraussetzungen berücksichtigt.

10.2 Stoffpreisänderungen Stahl  
 werden nicht berücksichtigt.  
 werden bei Erfüllung der in der beigefügten Stoffpreisgleitklausel Stahl genannten Voraussetzungen berücksichtigt.  
Für die Berechnung des Selbstbehalts der Stoffpreisgleitklausel Stahl für die im „Verzeichnis für Stoffpreisgleitklausel Stahl“ angegebenen Stoffe wird zu Grunde gelegt:  
 die Gesamtabrechnungssumme,  
 die Abrechnungssumme des Abschnitts .....  
 die addierten Abrechnungssummen der Abschnitte .....

Ist vorstehend keine Angabe zur Berechnung des Selbstbehalts angekreuzt, gilt für die Berechnung des Selbstbehalts die Gesamtabrechnungssumme.

10.3 Sozial verantwortliche Beschaffung (gilt bei der Verwendung von Natursteinen)  
Die Internationale Arbeitsorganisation (IAO oder auch ILO, eine Sonderorganisation der Vereinten Nationen) haben die sogenannten ILO-Kernarbeitsnormen<sup>1</sup> definiert. Die ILO-Kernarbeitsnormen enthalten die folgenden Übereinkommen:

<sup>1</sup> Nähere Informationen über die ILO und die ILO-Kernarbeitsnormen und ihre Reichweite siehe [www.ilo.org/public/german/region/eurpro/bonn](http://www.ilo.org/public/german/region/eurpro/bonn)

Übereinkommen Nr. 29 und Nr. 105 zur Abschaffung der Zwangs- und Pflichtarbeit in allen ihren Formen, Übereinkommen Nr. 87 über die Vereinigungsfreiheit und den Schutz der Vereinigungsrechte, Übereinkommen Nr. 98 über die Anwendung der Grundsätze des Vereinigungsrechts und des Rechts zur Kollektivverhandlung, Übereinkommen Nr. 100 über gleiche Entlohnung, Übereinkommen Nr. 111 über Nichtdiskriminierung am Arbeitsplatz, Übereinkommen Nr. 138 über das Mindestalter der Zulassung zur Beschäftigung, Übereinkommen Nr. 182 über das Verbot und unverzügliche Maßnahmen zur Beseitigung der schlimmsten Formen der Kinderarbeit.

Bei der Ausführung der Leistung dürfen **keine Natursteine** verwendet werden, die unter Verstoß gegen die ILO-Kernarbeitsnormen gewonnen, hergestellt oder verarbeitet worden sind.

1.)

Der Bieter/Auftragnehmer hat daher auf gesondertes Verlangen

- anzugeben, wo die Natursteine, die verwendet werden sollen, hergestellt, gewonnen bzw. verarbeitet wurden
- und
- durch Vorlage einer unabhängigen Zertifizierung nachzuweisen, dass das Produkt nicht unter Verletzung der ILO-Kernarbeitsnormen gewonnen, hergestellt oder verarbeitet wird bzw. worden ist.

2.)

Sofern eine unabhängige Zertifizierung nicht vorgelegt werden kann, ist folgende verbindliche Erklärung abzugeben:

„Ich/wir versichern, dass die Natursteine ohne Verletzung der ILO-Kernarbeitsnormen gewonnen, hergestellt und/oder verarbeitet werden bzw. wurden.“

3.)

Kann auch diese Erklärung nicht abgegeben werden, ist folgende Zusicherung notwendig:

„Ich/wir erklären verbindlich, dass mein/unser Unternehmen oder meine/unsere Lieferanten Ziel führende Maßnahmen zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen im Zusammenhang mit der Verwendung von Natursteinen ergriffen haben.“ Entsprechende Selbstverpflichtungs- oder Verhaltenskodizes meines/unsere Unternehmens bzw. meiner/unsere Lieferanten, die die Ergreifung der zielführenden Maßnahmen dokumentieren, habe ich beigefügt.

4.)

Kann auch diese Erklärung nicht abgegeben werden, weil die Leistung, bei der Natursteine verwendet werden, durch Nachunternehmer erbracht wird, ist folgende Zusicherung erforderlich:

„Ich/wir erklären verbindlich, dass die von mir/uns benannten Nachunternehmer bzw. deren Lieferanten zumindest eine der oben unter 1.) bis 3.) genannten Nachweise bzw. Erklärungen mir/uns gegenüber abgegeben haben/ abgeben können. Auf Verlangen werde/n ich/wir entsprechende verbindliche Nachweise bzw. Erklärung von den von mir/uns eingesetzten Nachunternehmern bzw. deren Lieferanten vorlegen.“

Sofern die Nachunternehmen zum Zeitpunkt der Auftragserteilung noch nicht namentlich benannt werden können, erkläre/n ich/wir, dass wir nur Nachunternehmer einsetzen werde/n, die selbst oder deren Lieferanten zumindest eine der oben unter 1.) bis 3.) genannten Nachweise bzw. Erklärungen mir/uns gegenüber abgegeben haben/abgeben können. Mit der Benennung der Nachunternehmer werde/n ich/wir entsprechende verbindliche Nachweise bzw. Erklärungen und etwaige Selbst- bzw. Verhaltenskodizes für die von mir/uns eingesetzten Nachunternehmen bzw. deren Lieferanten vorlegen.

Mir/uns ist bekannt, dass falsche, unvollständige oder unterlassene Angaben zum Ausschluss vom Vergabeverfahren führen können (siehe auch Zusätzliche Vertragsbedingungen 11 sowie 30).

Der Auftragnehmer ist zur Einhaltung dieser Besonderen Vertragsbedingungen auch während der Ausführung der Arbeiten verpflichtet. Er ist verpflichtet, dafür zu sorgen und einzustehen, dass bei der Ausführung der übertragenen Leistungen die Regelungen zur sozial verantwortlichen Beschaffung eingehalten werden. Der Auftraggeber ist berechtigt die Angaben zu überprüfen.

#### 10.4 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten

Holzprodukte als Bestandteil der Bauleistung (ausgenommen Bauhilfsstoffe) müssen nach FSC, PEFC oder gleichwertig zertifiziert sein oder die für das jeweilige Herkunftsland geltenden Kriterien des FSC oder PEFC einzeln erfüllen.

Bei der Anlieferung von Holzprodukten auf der Baustelle oder an der Lieferadresse sind die im Angebot angegebenen Zertifikate oder die gleichwertigen Nachweise vorzulegen.

Der Nachweis der Gleichwertigkeit – d. h. Übereinstimmung des Zertifikates mit dem für das jeweilige Herkunftsland geltenden Standards von FSC oder PEFC – bzw. der Nachweis, dass die im jeweiligen Herkunftsland geltenden Kri-

terien des FSC oder PEFC einzeln erfüllt werden, ist durch eine Prüfung des Johann Heinrich von Thünen-Instituts in Hamburg oder des Bundesamtes für Naturschutz (BfN) in Bonn zu erbringen.

#### 10.5 Zahlungsfristen

Die Fristen für die Prüfung der Schlussrechnung und die Fälligkeit der Schlusszahlung werden gemäß § 16 Abs. 3 Nr. 1 VOB/B auf 30 Kalendertage festgelegt.

*Hinweis: Weitere Bedingungen sind zu nummerieren; werden keine weiteren Bedingungen aufgenommen, ist zu schreiben: **Keine**. Der Rest der Seite ist so zu sperren, dass keine Eintragungen vorgenommen werden können.*

#### 10.6 KEINE .....

# FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

## BEZIRKSAMT WANDSBEK

Management des öffentlichen Raumes – MR 313

Grewe  
Grünflächenservice Hamburg GmbH

Haulander Weg 39

21107 Hamburg

Auftrags-Nr.: Datum: 31.10.2013  
A / D4 G2 - 50/2013

Vergabeart:

- Öffentliche Ausschreibung
- Beschränkte Ausschreibung
- Freihändige Vergabe
- Offenes Verfahren
- Nichtoffenes Verfahren
- Verhandlungsverfahren

Kapitel/Titel: - / -

Finanzposition: 07.0.7200.771.12

Finanzstelle: 86.4.84231

Mittelreservierungs-Nr.: 300042420

Mittelbindungs-Nr.: - / -

HÜL-Nr.: 279/ 2013

Projekt-Nr./CO-Auftrag: 90011563

Sachbearbeiter: [REDACTED]

Tel.: / Fax: [REDACTED]

### AUFTRAG (1.Ausfertigung)

Baumaßnahme

Grundinstandsetzung Glashütter Landstrasse - Ausgleichsmaßnahmen Knickbepflanzung II. BA

Angebot für  
Landschaftsbauarbeiten

Angebotsdatum 02.10.2013

Anlagen  
Zweitausfertigung dieses Auftragsschreibens  
Auftragsleistungsverzeichnis

Aufgrund Ihres Angebots erhalten Sie im Namen und für Rechnung der Freien und Hansestadt Hamburg diese vertreten durch

Bezirksamt Wandsbek – Management des öffentlichen Raumes – MR 313 – Neubau Stadtgrün

diese(r) vertreten durch

[REDACTED]  
den Auftrag zur Ausführung der oben bezeichneten Leistungen.

Auftragssumme:

**brutto 174.776,73 EUR**

Fristen (sind keine Daten eingetragen, gelten die Nrn. 2.1 bis 2.3 der Besonderen Vertragsbedingungen).  
Gemäß Nr. 2.4 der Besonderen Vertragsbedingungen werden die Fristen datumsmäßig festgelegt:

Beginn der Arbeiten am November 2013

Fertigstellung der (in Abhängigkeit der Witterung) Pflanz-Arbeiten am Dez. 13 / April 2014

Ende der Einzelfristen Fertigstellungs- und Entwicklungspflege-Arbeiten am Ende Oktober 2016

–Arbeiten am

## Erläuterungen

Hinweis: Erläuterungen sind zu nummerieren; werden keine Erläuterungen abgegeben, ist zu schreiben: Keine.  
Der Rest der Seite ist so zu sperren, dass keine Eintragungen mehr vorgenommen werden können.

KEINE -

.....  
Unterschrift(en)

■■■■■■■■■■

■■■■■■■■■■

Sie werden gebeten, die Zweitausfertigung dieses Auftragsschreibens als Empfangsbestätigung unverzüglich unterschrieben zurückzugeben.

### Empfangsbestätigung

Ich/Wir bestätige(n) den Empfang Ihres vorstehenden Auftragsschreibens.

Zur Entgegennahme von Anordnungen wird als bevollmächtigter Vertreter bestellt:

.....  
Ein Wechsel in der Vertretung wird der Dienststelle unverzüglich mitgeteilt.

(Ort und Datum)

(Rechtsverbindliche Unterschrift)